

Buker Herbstball feierte Comeback

Erstmals seit 2009 wieder festlicher Ball im Saal Bendfeld - Tradition trifft Geselligkeit



Oberst Dirk Block begrüßt alle anwesenden Königspaare mit ihren Hofstaatspaaren.

Nach 16 Jahren Pause feierte die St. Dionysius Schützenbruderschaft Buke am 11. Oktober die Rückkehr

ihres traditionellen Herbstballs. Der letzte Schützenball hatte im Jahr 2009 stattgefunden -

umso größer war die Vorfreude auf die Neuauflage, die den festlich geschmückten Saal Bend-

feld in eine stimmungsvolle Ball-Atmosphäre verwandelte.
Lesen Sie weiter auf Seite 7

HERVORRAGENDES
PREIS-LEISTUNGSVERHÄLTNIS &
SCHNELLE BAUZEITEN

www.okal.de



OKAL

Ihre Beraterin vor Ort

Claudia Becker

Mobil: 0170 6620770

claudia.becker@okal.de



DER AUSDRUCK DEINER PERSÖNLICHKEIT.

**Wir bringen Farbe
ins Spiel ...**



vonBogen®



Adenauerstraße 66a | 33184 Altenbeken

Tel.: 05255 9356827

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag: 9 - 13 Uhr & 14 - 18 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

info@optik-schade.com

www.optik-schade.com

Barrierefreier Zugang am Friedhof Altenbekken

Infos zur automatischen Schließanlage

Der barrierefreie Zugang am Friedhof Altenbekken ist vielen Besucherinnen und Besuchern bereits bekannt. Die Tür am Eingang lässt sich über einen **Taster automatisch öffnen** und **schließt**

selbstständig wieder. In der Vergangenheit kam es jedoch immer wieder zu Störungen, weil die Tür **manuell geöffnet** wurde. Dadurch wurde der Antrieb beschädigt und der bar-

rierefreie Zugang war zeitweise außer Betrieb. Die Gemeinde bittet deshalb darum, beim Betreten und Verlassen des Friedhofs **ausschließlich den Knopf zu benutzen** und die Tür

nicht mit der Hand aufzuziehen oder zuzudrücken. So bleibt der Zugang zuverlässig nutzbar - insbesondere für Menschen, die auf Barrierefreiheit angewiesen sind.



Zugang 1



Zugang 2

Altenbekken feiert wieder unter dem Viadukt

Viaduktfest 2026 - ein Wochenende voller Musik, Begegnung und Gemeinschaft

Das Viaduktfest hat in Altenbekken mittlerweile eine lange Tradition. Und auch im kommenden Jahr, drei Tage lang - vom 3. bis 5. Juli 2026 - verwandelt sich die große Wiese unterhalb des Viadukts wieder in ein lebendiges Festgelände mit Musik, Begegnung, Gastronomie und Kultur. Nach über zwei Jahrzehnten kehrt das Fest damit an seinen Ursprungsort zurück - dorthin, wo zum 150. Jubiläum 2003 alles begann und wo bereits 1953 das 100-jährige Bestehen des Viadukts gefeiert wurde. Mit dem neuen Konzept möchte die Gemeinde Altenbekken Bewährtes bewahren und zugleich frische Impulse setzen. „Das Viaduktfest ist für Altenbekken mehr als nur ein Fest - es ist ein Stück Heimatgeschichte“, betont Bürgermeister Matthias Möllers. „Viele verbinden damit Erinnerungen an besondere Momente, Begegnungen und gemeinsame Stunden. Umso schöner ist es, dass wir 2026 dorthin zurückkehren, wo alles begann: unter den Viadukt,

der wie kein anderes Bauwerk für unsere Gemeinde steht.“

Musikprogramm am Freitag: Von Marschmusik bis Dancefloor

Der Freitagabend steht ganz im Zeichen der Musik. Zum Auftakt spielt um 17:15 Uhr das Eröffnungskonzert der Garde-Grenadiere Altenbekken - traditionell, feierlich und stimmungsvoll.

Im Anschluss sorgt Saxophonist Marius Trapp für sommerliche Klänge, bevor um 20:00 Uhr Cascada mit ihren internationalen Hits wie *Everytime We Touch* und *Evacuate the Dancefloor* die Wiese zum Beben bringt.

Danach übernehmen The Disco Boys mit ihrem unverwechselbaren Mix aus House, Classics und Disco-Vibes das musikalische Ruder. Zum Abschluss bringt die beliebte Rock-Combo Uwe Against The Machine die Bühne zum Glühen.

Exklusiver Vorverkauf im Rathaus

Der Besuch der Veranstaltung am Freitagabend ist eintrittspflichtig.

Ein einmaliger Vorverkauf findet am Donnerstag, 27. November 2025, von 8:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus Altenbekken statt.

Dort sind Eintrittskarten zum Sonderpreis von 15 Euro erhältlich. Ab dem Folgetag können Tickets für 17,90 Euro über Eventim-Light (erreichbar über die Website der Gemeinde Altenbekken) erworben werden.

Fest für alle Generationen

Das Viaduktfest 2026 soll ein Fest für alle Generationen werden - für die Altenbekenerinnen und Altenbekener ebenso wie für Gäste aus der gesamten Region. Neben Musik und Unterhaltung stehen Gemeinschaft, Begegnung und die besondere Atmosphäre unter dem Viadukt im Mittelpunkt.

Auf dem Festgelände erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges gastronomisches Angebot - von Klassikern bis zu regionalen Spezialitäten.

Aus Sicherheitsgründen gilt auf dem

gesamten Gelände ein Glasverbot, Getränke werden ausschließlich in Mehrwegbechern aus Kunststoff ausgeschenkt.

Da sich die Wiese im Landschaftsschutzgebiet befindet, legt die Gemeinde besonderen Wert auf einen verantwortungsvollen Umgang mit Natur und Umwelt. Nach dem Fest wird die Fläche in ihren ursprünglichen Zustand zurückversetzt - in enger Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde.

Genauere Informationen zu Anreise, Parkmöglichkeiten und ÖPNV werden rechtzeitig vor dem Fest bekanntgegeben. Besucherinnen und Besucher werden gebeten, möglichst zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.

Auf der Website der Gemeinde Altenbekken gibt es ein ausführliches FAQ, welches Ihnen ausführlich Ihre Fragen rund um das Viaduktfest beantwortet. Dort finden Sie auch den Link zum online-Verkauf der Tickets.



INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Besuch von Freunden

Altenbeken empfängt Delegation aus französischer Partnerstadt Betton

Ende Oktober durfte die Gemeinde Altenbeken wieder Besuch aus ihrer französischen Partnerstadt Betton begrüßen. Bürgermeisterin Laurence Besserve und ihre Begleiterin Sabine Rouanet starteten ihren Aufenthalt mit einem besonderen Erlebnis: einer Nachtwächterwanderung durch Paderborn. Dabei erfuhren sie auf unterhaltsame Weise vieles über die Geschichte und die kleinen Geheimnisse der Region.

Am zweiten Tag führte der Weg gemeinsam mit Bürgermeister Matthias Möllers und Vertretern der Gemeinde zur Bielefelder Sparrenburg. Dort stand das gegenseitige Kennenlernen und der Austausch über die Zusammenarbeit der Partnerkommunen im Mittelpunkt.

Während Bürgermeisterin Besserve und ihre Begleiterin Rouanet per Zug anreisten, kam zeitgleich eine größere Gruppe für fünf Tage aus Betton mit dem Bus nach Altenbeken - rund 35 Teilnehmende,

de, bestehend aus Jugendlichen und Erwachsenen. Für sie hatte das Organisationsteam um Ulrike Nelle, Dietlinde Stach und Marietheres Schäfers ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet. Neben einer spannenden Domführung in Paderborn sorgten sportliche Aktivitäten wie Bubble-Soccer, Arrow-Shooting und Paddleball für viel Spaß. Besonders die Jugendlichen freuten sich über einen gemeinsamen Nachmittag beim Lasertag, und auch der Besuch im „Sensoria - Haus der Düfte“ in Holzminden war ein besonderes Erlebnis. Beim Abschiedsabend im Saal Bentfeld wurde schließlich in fröhlicher Runde gefeiert, gelacht und natürlich auch ein bisschen Abschiedsschmerz geteilt. Neue Freundschaften waren entstanden - und die Vorfreude auf das nächste Wiedersehen ist bereits groß: Schon im kommenden Frühjahr werden Interessierte aus Altenbeken zum Gegenbe-



Beim Lasertag hatten die Jugendlichen besonders viel Spaß.

such nach Betton reisen. Wer Lust hat, sich im Partnerschaftskomitee „Städtepartnerschaft Betton“ zu engagieren, ist herzlich willkommen. Französischkenntnisse sind nicht erforderlich - wichtiger sind Offenheit, Neu-

gier und Freude an internationalen Begegnungen. Interessierte können sich bei Komitee-Mitglied Ulrike Nelle (Tel. 05255-7541) oder bei Anna Hall (Tel. 05255-120047), Mitorganisatorin seitens der Gemeinde, melden.

Stadtradeln 2025

BOA Biker erradeln den 1. Gruppenplatz

Beim diesjährigen **Stadtradeln** konnte das Team „**BOA Biker**“ den **1. Platz in der Gruppenwertung** erreichen. Bürgermeister **Möllers** gratulierte **Frau Gelhaus** und **Herrn Moritz**, die stellvertretend für ihr Team die Glückwünsche der Gemeinde entgegennahmen.

Als bleibende Erinnerung an die

erfolgreiche Teilnahme wurde auf **Selkers Wiese** eine **Gewinner-Plakette** an einer Parkbank angebracht. Sie soll daran erinnern, wie wichtig **Klimaschutz, nachhaltige Mobilität und gemeinsames Engagement** sind - Werte, die das Stadtradeln in besonderer Weise verbindet.



Bürgermeister Möllers und Bürgermeisterin Besserve auf der Sparrenburg



Die Plakette ist nun für alle gut sichtbar.

Neuer Rat nimmt Arbeit auf

Bewährte und neue Gesichter im Altenbekener Rathaus

Mit der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates hat in Altenbeken die neue fünfjährige Amtsperiode begonnen. Bürgermeister Matthias Möllers wurde für seine zweite Amtszeit vereidigt und wandte sich in seiner Ansprache an die Mitglieder des Rates. Er betonte die gemeinsame Verantwortung, die Interessen der Bürgerinnen und Bürger zu vertreten, und warb für eine sachliche und konstruktive Zusammenarbeit.

Nach der Kommunalwahl setzt sich der Gemeinderat aus 28 Mitgliedern zusammen. Vertreten sind die Fraktionen der CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen. Insgesamt neun neue Ratsmitglieder wurden verpflichtet: Jens Wiechers, Theresa Rudolphi, Silvia Neumann, Leon Schönfeld, Jörg Tilly und Lars Böddeker (CDU), Daniel Tilly (SPD) sowie Frank Bölke (Grüne).

Aus dem Rat ausgeschieden sind Anton Göllner, Reinhard Schäfers, Matthias Stiewe, Daniel Volkhausen und Jan Bußmann (CDU), Thomas Nied (Grüne), Harald Jansen (SPD), Thomas Keuter (ABA) und Jan-Wilhelm Lütkemeier (FDP). Bürgermeister Möllers dankte den bisherigen Ratsmitgliedern für ihr langjähriges Engagement und ihre Arbeit in der kommunalen Selbstverwaltung. Besonders hob er Anton Göllner hervor, der viele Jahre als stellvertretender Bürgermeister tätig war und dieses Amt nun an Hermann Striewe übergibt.

Zum ersten stellvertretenden Bürgermeister wählte der Rat Hermann Striewe, zur zweiten stellvertretenden Bürgermeisterin Astrid Fernhomberg-Hennemann.

Auch die Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher wurden in ihren Ämtern bestätigt: Stefanie Klüter bleibt Ortsvorsteherin von Altenbeken, Detlef Born von Buke und Hermann Striewe von Schwaney. Zum Ortsheimatpfleger wurde Benedikt Heitmar ernannt, der die Aufgabe seit 2021 bereits kommissarisch ausgeübt hatte.

Die Ausschusstruktur der Ge-



Die ausgeschiedenen Mitglieder mit dem hochprozentigen Abschiedsgeschenk vom Bürgermeister. V.l.n.r. Anton Göllner, Reinhard Schäfers, Matthias Stiewe, Daniel Volkhausen, Thomas Nied, Jan Bußmann, Thomas Keuter und Jan-Wilhelm Lütkemeier.

meinde bleibt unverändert. Den Ausschuss für Bauen und Gemeindeentwicklung leitet künftig Hermann Striewe, den Wirtschafts-, Umwelt- und Kulturausschuss Marcus Heidebrecht, den Rech-

nungsprüfungsausschuss Ludwig Rössing, den Ausschuss für Bildung und Soziales Mark Buschmeier und den Wahlprüfungsausschuss Rainer Hartmann.

Mit der konstituierenden Sitzung

ist der neue Gemeinderat offiziell arbeitsfähig. Bürgermeister Möllers wünschte allen Mitgliedern eine erfolgreiche Legislaturperiode und gutes Gelingen bei den anstehenden Aufgaben.



Hermann Striewe, Stefanie Klüter, Matthias Möllers und Detlef Born

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Termine im Dezember

Was ist los in Altenbeken, Buke und Schwaney

Dienstag, 2. Dezember 2025

14:00-18:00 Uhr -

KFD Schwaney

Fahrt zum Weihnachtsmarkt Soest

Mittwoch, 3. Dezember 2025

19:00-20:00 Uhr -

Back- und Brauhaus

Geöffnet

Donnerstag, 4. Dezember 2025

20:00-22:30 Uhr -

KFD Schwaney

Stammtisch bei Lerch's

Freitag, 5. Dezember 2025

16:00-20:00 Uhr - Plattdeutscher

Heimatkreis Schwaney

Adventsfeier im Pfarrheim

Freitag, 5. Dezember 2025

Seniorentreffen

Weihnachtskaffee in der Taubenranch

Samstag, 6. Dezember 2025

17:00-21:00 Uhr - St. Sebastian

Bruderschaft Schwaney

Nikolaus in Schwaney

Samstag, 6. Dezember 2025

St. Dionysius Schützenbruderschaft Buke

Nikolausfeier in der Pfarrkirche

Montag, 8. Dezember 2025

Tag der ewigen Anbetung

(Buke)

In der Pfarrkirche

Mittwoch, 10. Dezember 2025

19:00-20:00 Uhr -

Back- und Brauhaus

Geöffnet

Freitag, 12. Dezember 2025

18:00-23:00 Uhr -

KFD Schwaney

Adventsfeier im Pfarrheim

Mittwoch, 17. Dezember 2025

19:00-20:00 Uhr -

Back- und Brauhaus

Geöffnet

Sonntag, 21. Dezember 2025

Adventskonzert der 8. Husaren

Buke

In der Pfarrkirche

Sonntag, 28. Dezember 2025

Jahresabschlusswanderung des

EGV Buke

Dienstag, 30. Dezember 2025

09:00-21:00 Uhr - TuS Egge

Schwaney

Fahrt zum Deutschen Fußballmuseum

Ende: Informationen aus dem Rathaus

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien SPD

SPD Fraktion startet in neue Ratsperiode

Am 9. Oktober 2025 kam die SPD-Fraktion Altenbeken zu ihrer konstituierenden Sitzung zusammen. Zu Beginn wurde der Verlauf der Kommunalwahl sowie die neue Zusammensetzung des Gemeinderats analysiert - insbesondere mit Blick auf die veränderte politische Landschaft.

Ein zentraler TOP war die Wahl des Fraktionsvorstandes. Der bisherige Vorsitzende Ulrich Meyer hatte aus gesundheitlichen Gründen auf eine erneute Kandidatur

verzichtet, wird der Fraktion aber weiterhin in anderer Funktion angehören. Die Wahl erfolgte einstimmig: **Ludwig Rössing** übernimmt den Vorsitz, **Nicolaus Tilly** wird stellv. Vorsitzender, **Ulrich Meyer** Geschäftsführer und **Elmar Rode** Schriftführer. Das Ergebnis steht für Geschlossenheit und einen geordneten Übergang in der Führung. Des Weiteren kometen Ulrike Besser, Daniel Tilly und Frank Striewe die SPD Fraktion. Anschließend wurden die Sitze in

den Fachausschüssen nach fachlicher Kompetenz vergeben.

Darauf aufbauend legte die Fraktion ihre inhaltlichen Schwerpunkte für die neue Ratsperiode fest.

Im Fokus stehen u. a.:

- Haushalts- / Finanzpolitik
- Gemeindeentwicklung / Standortattraktivität
- Lebensqualität
- Mobilität / Erreichbarkeit
- Bürgerbeteiligung
- Wirtschaft / Bildung

Die SPD-Fraktion wird die Rolle

der größten - ggf. einzigen - Opposition einnehmen und kündigt an, diese verantwortungsbewusst, kritisch und konstruktiv auszufüllen.

Mit neuem Vorstand, klarer Agenda und vollständiger Ausschussbesetzung sieht sich die SPD gut vorbereitet auf die kommenden Aufgaben im Altenbekener Rathaus. Die nächste Bürgersprechstunde ist am 10. Dezember um 19.00 Uhr in Andys Deele.

Elmar Rode

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: egge-rundblick.de/e-paper
EGGE  **Rundblick**
Mitteilungen und Informationen
für die GEMEINDE ALtenbekEN
mit Buke und Schwaney
ALtenbekEN
Jeden Monat in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN

Petra Saggel

FON 05259 932444

E-MAIL p.saggel@rautenberg.media

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Starker Ortsverband

Zälgemeinschaft, Klarstellung und Dank an die Bürgerinnen und Bürger

Am 06.11.2025 ist der Rat der Gemeinde Altenbeken zu seiner konstituierenden Sitzung zusammengekommen, und hat damit offiziell die neue Wahlperiode eröffnet. Im Vorfeld haben wir uns mit der CDU auf eine Zälgemeinschaft verständigt. Eine **Zälgemeinschaft** ist kein Koalitionsvertrag und kein politischer Zusammenschluss im Sinne gemeinsamer inhaltlicher Positionen. Sie regelt ausschließlich die Sitzverteilung in Ausschüssen und externen Gremien.

Parallel dazu fand ein gemeinsames Treffen von CDU, SPD und Grüne statt, um die Besetzung der vorgenannten Gremien abzustimmen. Alle Vorschläge der Fraktionen wurden dabei einstimmig beschlossen!

Wir Grüne sind und bleiben weiterhin eine eigenständige politische Kraft und treffen unsere Entscheidungen nach politischen Inhalten und Sachargumenten - mit einer klaren Haltung für Transparenz, Klimaschutz, soziale Verantwortung und demokratisches Miteinander.

Wir arbeiten mit der CDU im Sinne einer funktionierenden Ratsarbeit zusammen - nicht im Sinne einer inhaltlichen Verschmelzung. Wenn die SPD in der letzten Ausgabe des Egge Rundblicks behauptet, sie sei die einzige Opposition im Gemeinderat, versucht sie künstlich Fronten aufzubauen. Das entspricht nicht der Realität. Wir nehmen die Aussage zwar sportlich, wollen sie aber nicht unkommentiert lassen. Denn wir arbei-

ten mit allen Fraktionen im Rat zusammen, die unsere Gemeinde voranbringen wollen.

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung wurde Astrid Fernhomberg-Hennemann zur zweiten Stellvertretenden Bürgermeisterin gewählt. Wir freuen uns sehr, dass damit auch weiterhin eine grüne Stimme aktiv an der Schnittstelle zwischen Rat, Verwaltung und Bürgerschaft mitwirken kann. Diese Aufgabe ist für uns Ausdruck gelebter kommunaler Verantwortung, und eines respektvollen, überparteilichen Miteinanders.

Zum Schluss danken wir allen Bürgerinnen und Bürgern herzlich, die an unserer Gedenkveranstaltung zur **Reichspogromnacht** am 9. November teilgenommen haben.

In Zeiten, in denen Demokratie verächtlich gemacht und Hass wieder lauter wird, ist es ein starkes Zeichen, dass so viele Menschen gemeinsam innehaltend und erinnern.

Auch danken wir unserem Bürgermeister Matthias Möllers für seine klaren Worte und Ulrich Winsel für die musikalische Begleitung. Ein besonderer Dank geht an die Schülerinnen und Schülern unserer Realschule. Schon im Vorfeld der Gedenkstunde reinigten sie die Stolpersteine, und mit ihren Wortbeiträgen bei der Gedenkstunde zeigten sie klare Haltung.

„Erinnerung ist kein Blick zurück - sie ist eine Verantwortung nach vorn. Danke an alle, die diese Verantwortung mittragen.“

Ursula Kaibel

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Fortsetzung der Titelseite

Schon beim Betreten des Saals wurde deutlich, dass die monatelangen Vorbereitungen Früchte getragen hatten: Warmes Licht, elegante Dekoration und ein liebevoll gestaltetes Ambiente boten den perfekten Rahmen für einen Abend, der die Gemeinschaft im Dorf und darüber hinaus in den Mittelpunkt stellte.

Im Zentrum der Feierlichkeiten standen die Königspaare und Hofstaate der befreundeten Bruderschaften aus Altenbeken, Schwane, Kempen und Feldrom sowie das eigene Boker Königspaar Andreas und Claudia Bertelt mit ihrem Hofstaat. Mit dem beeindruckenden Einzug in den Saal und festlichen Ehrentänzen verliehen sie dem Abend einen würdevollen Charakter.

Die gute Stimmung im Saal zeigte sich schnell: Zahlreiche Boker Bürgerinnen und Bürger sowie viele Gäste aus den umliegenden Ortschaften waren der Einladung gefolgt und sorgten dafür, dass der Herbstball schon kurz nach Beginn als voller Erfolg galt. Bei abwechslungsreicher Musik eines DJs füllte sich die Tanzfläche früh

und blieb bis in die frühen Morgenstunden belebt. Ob traditioneller Tanz, moderne Hits oder gemeinsame Gesangseinlagen - die Feiernden ließen keine Gelegenheit aus, die wiederbelebte Tradition gebührend zu feiern. Die St. Dionysius Schützenbruder-

schaft zeigte sich hochzufrieden mit der guten Resonanz und der positiven Stimmung, die den Abend prägte. Viele Gäste äußerten bereits während der Veranstaltung den Wunsch, dass der Herbstball künftig wieder regelmäßig stattfinden möge. Und so

deutet vieles darauf hin, dass die Neuauflage von 2025 nicht die letzte ihrer Art gewesen sein wird. Mit einem gelungenen Mix aus Tradition, Gemeinschaft und moderner Feierkultur hat der Herbstball eindrucksvoll bewiesen, wie lebendig das Vereinsleben in Buke ist.



Der festliche Ehrentanz startete den Herbstball der Boker Schützenbruderschaft.

Der Nikolaus kommt am 6. Dezember nach Schwaney

Abholung 17 Uhr an der Pfarrkirche und Feierstunde in der Schützenhalle

Was wäre der Nikolaustag für unsere Kleinen ohne den Besuch des Nikolauses und ohne die Feierstunde in der Schützenhalle?

Und so kommt auf Vermittlung des Schützenvereines auch in diesem Jahr der Nikolaus wieder nach Schwaney.

Um 17 Uhr werden wir ihn von der Pfarrkirche abholen und in einem Festzug sicher zur Schützenhalle geleiten.

In der Schützenhalle wird der Nikolaus dann nach festlichen Liedern und Vorträgen jedem Kind eine Nikolaustüte überreichen.

Bitte meldet Euch dafür im Frischmarkt Rüther an.

Der Kostenbeitrag für eine Nikolaustüte beträgt 4 Euro.

Wir freuen uns auf den Nikolaus und viele junge Besucher mit ihren Angehörigen.



Nikolaus und Knecht Ruprecht in der Schützenhalle Schwaney

Lichtblicke und Lichterglanz rund um Andys Deele

Spielmannszug Altenbeken veranstaltet Weihnachtsmarkt in Altenbeken

Am 29. und 30. November wird in und um Andys Deele in Altenbeken die Adventszeit eingeläutet. Dank der Organisation des Spielmannszuges Königin Kürassiere haben sich wieder zahlreiche Aussteller und Händler gefunden, die in gemütlicher Atmosphäre ihre

kulinarischen Köstlichkeiten und künstlerischen, sowie handwerklichen Erzeugnisse darbieten. An Glühwein, Kaffee und Kuchen, sowie leckeren Weihnachtsgebäcken wird es nicht fehlen.

Das festliche Treiben spielt sich am Samstag von 13 bis 20 Uhr

sowie am Sonntag von 12 bis 18 Uhr ab. Ortsansässige Musikvereine wie die Alphornbläser, die Garde Grenadiere sowie das Jungenchorchester des Bundesschützen Garde Musikkorps Schwaney werden Sie mit vorweihnachtlichen Klängen auf die Adventszeit einstimmen. Freuen Sie sich außerdem auf die Auftritte der Kinder der KiTa Hl. Kreuz, des Eggenests Buke, der KiTa St. Helena und der WaldkiTa Eggekids.

Wieder mit dabei ist der beliebte Spießbratengrill, der mit seinem flackernden Feuer nicht nur die Herzen, sondern letzten Endes auch den Gaumen erfreut. Die Einnahmen aus den Verkaufständen der Königin Kürassiere kommen der Förderung der Jugendarbeit des Spielmannszuges zugute. Außerdem wird ein Teil des Erlöses an die Aktion „Lichtblicke“ gespendet, die Not leidende Kinder und Familien in NRW unterstützt.

Gebrauchte Autoteile

www.autoteile-shop.nrw



Kegenriede 1
34434 Borgentreich
info@autoteile-shop.nrw



0 56 43 - 94 923 80 0173 - 31 507 15
Ankauf von Alt-, Export- & Unfallfahrzeugen aller Art

Nikolausfeier in Buke

Am Nikolaustag veranstaltet die St. Dionysius Schützenbruderschaft aus Buke wieder die traditionelle Nikolausfeier für die Kinder der Gemeinde. Am 6. Dezember wird der Nikolaus um 17:30 Uhr auf dem Hof Bölte im Wiesenweg empfangen. Von dort geht es in einem schönen Fackelzug zur Kirche. Dort gibt es kurze Auffüh-

rungen von Schulkindern und der Nikolaus erzählt wieder nette Geschichten. Am Ende der Feier verteilt der Nikolaus die beliebten Nikolaustüten. Wertmarken für die Nikolaustüten (begrenzte Anzahl!) gibt es für den Preis von 5 Euro bei der Bäckerei Goeken im Combi in Buke und im Kindergarten Eggenest.

Staffelstabübergabe im Kindergarten Heilig Kreuz

Nele Glade offiziell als neue Leitung begrüßt



In der Kita Heilig Kreuz fand kürzlich die feierliche Staffelstabübergabe an die neue Leitung statt. Nele Glade wurde durch Herrn Detlef Müller, Geschäftsführer der Katholischen Kindertageseinrichtungen Hochstift gem. GmbH, offiziell in ihre neue Aufgabe als Leitung eingeführt.

Zuvor hatte sie die Einrichtung bereits kommissarisch geführt. Seit ihrem Antritt hat Frau Glade mit viel Tatkraft, neuen Ideen und frischem Wind den Kita-Alltag bereichert und wichtige Impulse für die pädagogische Arbeit gesetzt. Eltern, Kinder und der Förderverein gratulierten herzlich und freu-

en sich auf die zukünftige Zusammenarbeit und den offenen, wertschätzenden Austausch. Gemeinsam blickt man auf eine vertrauliche und inspirierende Weiterentwicklung der Einrichtung. Dank der Unterstützung des Fördervereins können auch weiterhin besondere Projekte, zusätzliche Angebote und Anschaffungen ermöglicht werden, die den Alltag der Kinder verschönern und bereichern. Der Förderverein freut sich stets über Spenden und jede Form der Unterstützung, die den Kindern direkt zugutekommt. www.kitaheiligkreuz-altenbeken.de/Foerderverein/



HOTEL & RESTAURANT
seit 1764

Jetzt täglich
frischer
» Gänse und
Entenbraten
» Heimische
Wildgerichte

Bad Driburg, Lange Str. 70
Tel. 05253/22 20

Öffnungszeiten:
11.30 – 14.30 Uhr
17.30 – 23.00 Uhr
Di und Mi Ruhetag

Geld senden: Made in Europe.

Mit Wero von Konto zu Konto.

Aktivieren Sie jetzt Wero in der App Sparkasse und senden Sie Geld in unter 10 Sekunden.

sparkasse.de



WERO
MADE IN EUROPE.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Paderborn-Detmold
Höxter

13 Mal die Note „Hervorragend“

Geflügelzucht verbindet Generationen

Buke. Krähende Hähne, gackern-de Hühner und schnatternde Enten erfüllte den Saal Bendfeld in Buke, wo der Rassegeflügelzuchtverein Buke und Umgebung die 29. Ortsgeflügelschau durchführte.

Acht Züchter, darunter eine Jugendliche, präsentierten den interessierten Besuchern 115 Tiere in den Sparten Hühner, Zwerghühner, Hähne und Enten.

Vorsitzender Konrad Dommes konnte zu Beginn der Ausstellung viele Gäste und einige Ehrengäste begrüßen, u. a. den ehemaligen Kreisveterinär Dr. Klaus Bornhorst, Rechtsanwalt und Notar i. R. Hermann Auffenberg, Klaus Dornieden, 1. Vorsitzender der Geflügelzüchter des Kreisverbandes Höxter und den Schirmherrn der Ortsgeflügelschau Pfarrer Georg Kersting, Leiter des Pastoralen Raumes an Egge und Lippe.

Schirmherr Pfarrer Georg Kersting eröffnete mit einem Grußwort die Ausstellung, ging in seiner Begrüßung auf die Leistung der Züchter ein und bedankte sich für deren Beitrag um den Erhalt der Artenvielfalt.

Pfarrer Kersting: „Bei der Vorbereitung auf die Geflügelschau habe ich mich gefragt, was ein Pastor zu einer Geflügelschau inhaltlich beitragen kann? Sind nicht eher die Engel, die von Dichtern unserer Tage auch ‚himmlisches Geflügel‘ genannt werden, meine Profession. Die Flügel verbinden Himmel und Erde und verbinden uns mit einer anderen Welt.

Ich erfreue mich an den schönen Tieren, staune über ihr gepflegtes Äußereres, schaue in die stolzen Augen der Züchterinnen und

Züchter und bewundere, dass die Geflügelzucht unterschiedliche Generationen, jung und alt, verbindet. Die Sorge um die Tiere lehrt Achtung und Sorgfalt gegenüber der Kreatur. Sie erfordert und lehrt Zuverlässigkeit in der Pflege und lehrt so, Tag für Tag und Woche für Woche Verantwortung zu übernehmen“, so Pfarrer Kersting.

Beim anschließenden gemeinsamen Rundgang durch die Ausstellung mit dem Vorsitzenden Konrad Dommes konnten sich die zahlreichen Ehrengäste und Besucher ein eigenes Bild von der bunten Rassegeflügelvielfalt machen.

Als höchste Auszeichnung erhielten Horst Mertens den Landesverbands-Ehrenpreis auf Deutsche Zwerghühner, orangefarbig, und Fabian Fröhleke auf Zwerg Italiener, goldbraun-porzellanfarbig, sowie Dana Mertens den Jugend Landesverbands-Ehrenpreis auf Zwerg Plymouth Rocks, rebhuhnfarbig gebändert.

Weitere Siegertiere stellten Konrad Dommes (Zwergenten, wildfarbig), Fabian Fröhleke (Zwerg Hamburger, schwarz und Zwerg Welsumer, orangefarbig), sie erhielten den Kreisverbands-Ehrenpreis.

Das begehrte Bunker Band, den Bunker Ehrenteller und den Ver-



Geehrte des RGZV Buke mit Urkunden (von links) Anton Kanne, 35 Jahre Mitgliedschaft, Vorsitzender Konrad Dommes, Frank Köhler, langjährige Vorstandarbeit, Klaus Dornieden, 1. Vorsitzender der Geflügelzüchter des Kreisverbandes Höxter, Guntram Rohde und Horst Mertens, 35 Jahre Mitgliedschaft. Auf dem Foto fehlt Johannes Sendermann für langjährige Vorstandarbeit.

einwanderpokal erhielten für züchterische Leistungen Michael Bendfeld, Anton Schulze, Konrad Dommes und Horst Mertens.

Vereinsvorsitzender Konrad Dommes: „Die immer umfangreicher werdenden Auflagen für die Haltung von Geflügel, stellen uns Hobbyzüchter vor sehr große Herausforderungen in der Geflügelzucht zum Erhalt der Artenvielfalt in den kommenden Jahren. Ohne

eine gute Jugendarbeit wäre unser Hobby ein Stück ärmer. Daher ist die Nachwuchsarbeit und die Jugendförderung eine wichtige und zentrale Aufgabe, um die Zukunft unseres Vereins zu sichern.“ Die Mitglieder des RGZV Buke stehen allen Interessierten an diesem schönen Hobby -der Geflügelzucht- jederzeit gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Pressewart Udo Waldhoff



Geflügelausstellung im Saal Bendfeld. Fotos: Frank Köhler

**ANTIK &
TRÖDELMARKT**
Sonntag, den
14. Dezember 2025
Brakel in der Stadthalle
(keine Neuware)
Jeder kann mitmachen!
info: 0172 53 14 101
www.renesmaerkte.de

Garde Musikkorps Schwaney besucht Dr. Carsten Linnemann in Berlin

Am Morgen des 16. Oktober machte sich das Bundesgeschützen Garde Musikkorps Schwaney auf den Weg in die Bundeshauptstadt, um dort ereignisreiche Tage zu verbringen und den Bundestagsabgeordneten Dr. Carsten Linnemann zu besuchen. Bereits um 6:30 Uhr startete der Reisebus Richtung Berlin. Auf halber Strecke legte die Gruppe eine Pause an der Raststätte Marienborn ein, wo der ehemalige DDR-Grenzkontrollpunkt besichtigt wurde. Gegen Mittag erreichten die Musikerinnen und Musiker Berlin. Auf dem Programm stand zunächst ein Besuch im Deutschen Bundestag. Neben dem Besuch einer Plenarsitzung hatte die Gruppe die Gelegenheit zu einem persönlichen Gespräch mit Dr. Carsten Linnemann und machte anschließend ein gemeinsames Foto mit dem Abgeordneten in der Kuppel des Reichstagsgebäudes.

Auch am zweiten Tag ging es politisch weiter: Das Auswärtige Amt und das Bundeskanzleramt öffneten ihre Türen für die Gruppe aus Schwaney. Bei einer anschließenden Stadtrundfahrt konnten viele Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt, wie das Brandenburger Tor oder die East Side Gallery, bestaunt werden. Neben dem abwechslungsreichen Programm kam auch die Zeit als Gemeinschaft nicht zu kurz. Ob bei gemeinsamen Abendessen oder beim Erkunden der Stadt, es herrschte durchweg eine ausgelassene Stimmung. Bevor es am Samstag wieder zurück ging, besuchten die Musikerinnen und Musiker noch das ehemalige Ministerium für Staatssicherheit. Eine Führung bot interessante Einblicke in die Arbeit und Geschichte der früheren DDR und Staatssicherheit und bildete den Abschluss einer rundum gelungenen Reise nach Berlin.



Wir sind rund um die Uhr für Sie da!

- Pannenhilfe
- Abschleppen
- Unfallbergung
- Überführungen

Abrechnung mit ADAC und fast allen Versicherungen



05253 940641



Auto Hillebrand GmbH
fair - kulant - zuverlässig

Groppendiek 17 • 33014 Bad Driburg • www.auto-hillebrand.de

Goldankauf

Lange Strasse 94, Bad Driburg

05253-8689518

Königsplatz 18 - Paderborn - 05251-1474799

0176-72937109

BARAUSZAHLUNG SOFORT • Wir zahlen faire Preise

www.padergold.de

• Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn

• Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er, 90er, 100er)

• Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret



Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



250 Euro für dich!*

Mach den **HUK-Check**.



**Vertrauensmann
Norbert Goeke**

Höhenweg 10
33184 Altenbeken
Tel. 05255 930700
norbert.goeke@HUKvm.de

* Sparen Sie 250 Euro im Schnitt durch unseren Versicherungs-Check.
Alles zum HUK-Check jetzt unter huk.de/check

Die Novemberpogrome 1938 in Altenbeken und Umgebung

Im November 1938 kam es im gesamten Deutschen Reich zu systematisch organisierten Übergriffen auf jüdische Bürgerinnen und Bürger sowie auf ihre Wohnungen, Geschäfte und Synagogen - in der Forschung heute als sogenannte „Novemberpogrome“ beschrieben.

Lückenhafte Quellenlage

Zur Situation in Altenbeken existiert nur eine einzige zeitgenössische Quelle: der Bericht des Amtsbürgermeisters Füller vom 17. November 1938. Dieses Schreiben entstand auf Anordnung der Gestapo, die von allen Kommunalverwaltungen standardisierte Berichte über die sogenannten „Judenaktionen“ verlangte. In seinem Bericht schrieb Füller unter anderem:

„Im Amt wohnt nur die Judenfamilie Ikenberg [...]. In der Nacht vom Sonntag, den 13.11., zu Montag, den 14.11., [...] sind in der Wohnung der Familie Ikenberg etwa zehn Fensterscheiben zerstochen und zwei Windladen beschädigt worden. Der [...] Schaden beträgt etwa 15 RM.“

Wie ähnliche Berichte aus anderen Orten verschweigt auch dieses Dokument die tatsächliche Dynamik der Gewalt. Ein Ver-

gleich mit dem Bericht des Bürgermeisters Wilhelm Lange aus Bad Lippspringe verdeutlicht dies: Auch dort werden nur Sachschäden erwähnt, während spätere Prozessberichte aus dem Jahr 1949 von Misshandlungen und öffentlicher Erniedrigung jüdischer Bürger informieren. Beide Schreiben zeigen, wie die Verwaltung die Gewalt in bürokratischer Sprache verschleierte. Die amtlichen Berichte erfüllten zudem einen wirtschaftspolitischen Zweck. Nach einer Ministerkonferenz unter Hermann Göring am 12. November 1938 wurde beschlossen, dass nicht die deutschen Versicherungen, sondern die jüdischen Eigentümer selbst für die Schäden aufkommen sollten. Die Erhebungen dienten somit auch der finanziellen Enteignung der jüdischen Bevölkerung.

Hintergrund der Gewalt

Auslöser der reichsweiten Ausschreitungen war das Attentat des polnisch-jüdischen Jugendlichen Herschel Grynszpan auf den deutschen Diplomaten Ernst vom Rath in Paris am 7. November 1938. Vom Rath starb zwei Tage später - am Jahrestag des gescheiterten Hitler-Ludendorff-Putsches. Wäh-

rend der alljährlichen NS-Gedenkfeier in München erklärte Propagandaminister Joseph Goebbels, dass „spontan entstehende Demonstrationen gegen Juden“ nicht unterbunden werden sollten. Dies wurde von Gauleitern, SA- und SS-Gruppenführern als indirekter Aufruf zur Gewalt interpretiert. Auch in Altenbeken fand an diesem Abend, am 9. November 1938, eine „schlichte Feier“ zum 15. Jahrestag des Hitlerputsches im Saal Hoeschen statt, veranstaltet von der Hitlerjugend. Hinweise darauf, dass hier konkrete Übergriffe vorbereitet wurden, gibt es nicht. Die nationalsozialistische Propaganda und der „reichsweite Gewaltbefehl“ bildeten jedoch den Hintergrund für die lokale Gewaltaktion gegen die Familie Ikenberg wenige Tage später.

Die Familie Ikenberg

Die jüdische Familie Ikenberg war seit dem 19. Jahrhundert in Altenbeken ansässig. Mitglieder der Familie engagierten sich u. a. im Vereinsleben, etwa im Turnverein Altenbeken. Zur Zeit der Novemberpogrome lebten laut Melderegister Minna Ikenberg und ihre Söhne Josef und Walter in Altenbeken. Ob zu dem Zeitpunkt noch weitere Kinder oder Verwandte von Minna Ikenberg in dem Haus zu Besuch waren, ist unbekannt. In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 wurde die Synagoge in Bad Driburg von SA-Angehörigen mehrfach in Brand gesetzt; das Gebäude diente auch den Altenbekener Juden als religiöses Zentrum. Für die Familie Ikenberg bedeutete der Brand einen erheblichen Verlust: Sie verloren nicht nur den Ort ihres Gebets, sondern auch den letzten sichtbaren Bezugspunkt jüdischer Gemeinschaft in der Region. In

Altenbeken selbst kam es in der Nacht vom 13. auf den 14. November 1938 zu einer öffentlichen Gewaltaktion gegen die Familie.

Zweite Gewalteskalaion im Oktober 1940

Die Novemberpogrome von 1938 markierten in Altenbeken nicht das Ende, sondern den Beginn öffentlicher Gewaltaktionen. Am 13. Oktober 1940 drangen mehrere Männer in das Haus der Familie Ikenberg ein. Sie zerstörten Möbel, warfen Lebensmittel zu Boden und beschmierten Wände mit Blut, offenbar aus Schnittwunden, die sie sich selbst zugezogen hatten. Die Familie floh in Nachtkleidung auf ihr Gartengrundstück „Auf dem Brande“ und versteckte sich in einer Bretterhütte.

Die Täter wurden später zwar vor Gericht gestellt, jedoch - wie aus den überlieferten Ermittlungsakten hervorgeht - „sehr human“ verurteilt. Als möglicher Auslöser des Übergriffs kommt die Premiere des antisemitischen NS-Propagandafilms „Jud Süß“ in Betracht, die am Vortag, 12. Oktober 1940, in Paderborn stattfand. Der Historiker Bill Niven konnte Gewalttaten im Umfeld von Filmvorführungen dieses Werks nachweisen, die durch den im Film propagierten Antisemitismus angestachelt wurden.

Deportation nach Riga

Im Dezember 1941 folgte die Deportation der letzten in Altenbeken lebenden jüdischen Familie. Minna Ikenberg, ihre Kinder Ilse, Rosa, Josef und Walter sowie ihre Schwester Thekla Rose wurden am 10. Dezember 1941 in das Ghetto Riga deportiert. Nur die Schwestern Ilse und Rosa Ikenberg überlebten die Shoah. Nach dem Krieg kehrten sie kurzzeitig nach Altenbeken zurück, bevor sie 1949 in die USA auswanderten.

Online lesen: egge-rundblick.de/e-paper

EGGE Rundblick
Mitteilungen und Informationen
für die GEMEINDE ALTENBEKEN
mit Buke und Schwaney

Jeden Monat in Ihrem Briefkasten.

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenberg.media>

RAUTENBERG MEDIA

Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG **DRUCK** **WEB** **FILM**





Bad Driburger Adventsmarkt vom 27. bis 30. November stimmt auf die Weihnachtszeit ein

Laterenumzug am Freitag um 16:30 Uhr mit Treffen des Weihnachtsmannes, verkaufsoffener Sonntag von 13 bis 18 Uhr, Verkauf der limitierten Weihnachtsbaumkugeln 2025

Advent, Advent ein Lichtlein brennt und in Bad Driburg findet traditionell an diesem ersten Wochenende in der Weihnachtszeit der Bad Driburger Adventsmarkt statt. Schön dekorierte Buden, aus denen es herrlich nach Bratäpfeln, gebrannten Mandeln und Glühwein duftet, stimmungsvoll angestrahlte Fassaden sowie zauberhafte Weihnachtsmusik unter dem großen Tannenbaum zaubern vom 27. bis 30. November weihnachtliches Flair in Bad Driburgs Innenstadt. Rund 30 Aussteller bieten allerhand Leckereien, Kunsthandwerk und Selbstgemachtes an und laden zum vorweihnachtlichen Bummel und gemütlichen Beisammensein ein. Der Adventsmarkt beginnt am Donnerstagnachmittag und auch in diesem Jahr sorgt um 18 Uhr das gemeinschaftliche Weihnachtssingen der Gesamtschule für eine festliche Stimmung. Beliebter Treffpunkt sind die zahlreichen Glühwein- und Gastronomiestände, denn viele davon werden mit viel Herzblut von den heimischen Vereinen betrieben, die mit ihren ehrenamtlichen Helfern immer wieder dem Adventsmarkt seine Seele geben. Neben den legendären Reibeplätzchen, leckerer Bratwurst und Fritten mit Toppings gibt es ebenso Süßes wie gebrannte Mandeln und Nüsse, Waffeln, Bratäpfel und Plätzchen



Eine atmosphärische Beleuchtung während des Bad Driburger Adventsmarktes stimmt am ersten Adventswochenende auf die gemütliche Weihnachtszeit ein. Für eine stimmungsvolle musikalische Unterhaltung sorgt die Stadtkapelle Bad Driburg. Fotos: Bad Driburger Touristik GmbH

sowie die passenden Getränke vom Glühwein und warmen Cocktails über Kinderpunsch bis zu leckeren Kaltgetränken. Diejenigen, die noch Kleinigkeiten oder Ideen für die Weihnachtsdekoration suchen, können sich am Donnerstag und Freitag ab 15 Uhr sowie am Samstag und Sonntag bereits ab 11 Uhr an den Hütten eindecken oder inspirieren lassen. Das Angebot für ein individuelles und ganz persönliches Weihnachtsgeschenk reicht von Adventsschmuck über Selbstgebasteltes, Stick- und Strickarbeiten, Woll-Walk-Puschen und Socken,



Advents- Markt

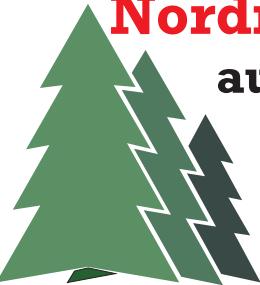
27.-30.11.

DO+FR AB 15 UHR ★ SA+SO AB 11 UHR

**INNENSTADT
BAD DRIBURG**

verkaufsoffener Sonntag
13 - 18 UHR

www.bad-driburg.com



Nordmanntannen

aus Neuenheerse

- regional
- täglich frischer Einschlag
- ökologischer Anbau

Jetzt vorbestellen!

am **REWE** (Bad Driburg, Siedlerpl. 2)
 Zum **Selbstschlagen/Geschlagene**
 - Klusenberg Neuenheerse
 - Beschilderung ab Kirche

Ab 6. Dezember
 Ab 2. Advent
 Sa./So.
 (10.00 - 16.00 Uhr)

Weihnachtsbaumhandel Engelbert Osthoff
 Tel. 0 170/4068135

Egge-Rundblick | 42. Jahrgang | Nr. 11 | Dienstag, 25. November 2025 | Kw 48 | Rautenberg Media

| 13

BADDRIBURGER ADVENTSMARKT



Andreas Hillebrand aus Paderborn erfreut die Besucher auch in diesem Jahr mit seinen Skulpturen aus Holz und Stein.



Die Ortsgruppe des Deutschen Roten Kreuzes bietet wie bereits im vergangenen Jahr auf dem Adventsmarkt leckere Bratwurst an.

Puppenkleidung, kreativer Holzkunst und Weihnachtskrippen, Steinbildarbeiten, Lichtkugeln, Karten bis zu Marmeladen und Gelees. Ebenfalls mit einer eigenen Bude ist auch der Werbering als Mitveranstalter vertreten, der

neben seinen leckeren Waffeln die limitierte Bad Driburger Weihnachtskugel 2025 verkauft und in den umliegenden, adventlich geschmückten Fachgeschäften zum weihnachtlichen Shoppen einlädt, denn auch am Sonntag ist von 13

bis 18 Uhr verkaufsoffen.

Laternenumzug am Freitag

Mit der Dämmerung wird Bad Driburgs Innenstadt an diesem Wochenende in ein stimmungsvolles Licht getaucht, aber die Kinder-

augen bringt der Weihnachtsmann am Freitag zum Leuchten.

Am 28. November um 16:30 Uhr startet der alljährliche Laternenumzug an der Katholischen Kirche St. Peter und Paul und geht von



Auch Tannen und Misteln werden zum Kauf angeboten und verbreiten stimmungsvollen Weihnachtsduft.



Gemütliche Buden mit Kunsthhandwerk und Selbstgemachtem laden zum Bummeln ein.



Der Duft nach gebrannten Mandeln gehört zum Bad Driburger Adventsmarkt wie Reibekuchen und Bratwurst.

BAD DRIBURGER ADVENTSMARKT

dort über den Hellweg zum Leonardo-Brunnen und dann über den Adventsmarkt zur großen Tanne. „Hier wartet der Weihnachtsmann auf die Kinder, der leckere Stutenkerle verteilt und gerne auch Wunschzettel in Empfang nimmt“, verrät Andrea Gründer von der Bad Driburger Tourismus GmbH. Begleitet wird der Umzug von der Jugendfeuerwehr und der Stadtkapelle Bad Driburg, die anschließend bekannte Weihnachtslieder spielt. „Der Bad Driburger Adventsmarkt ist seit vielen Jahren ein Publikumsmagnet und wir freuen uns, dass die Aussteller und Vereine uns die Treue halten und zur weihnachtlichen Gemütlichkeit in unserer Innenstadt beitragen“, freut sich Maik Kulgemeyer vom Veranstaltungsteam auf das erste gemütliche Adventswochenende.



Bei Peters Krippenwelt gibt es wunderschöne Weihnachtskrippen und Zubehör.

Salzgrotte Bad Driburg

- Gesundheit und Entspannung verschenken -

Tauchen Sie ein, in die wohltuende Welt der Salzgrotte - ein Ort der Ruhe, Erholung und inneren Balance. Gönnen Sie sich 45 Minuten im besonderen Meeres-Mikroklima der Salzgrotte - eine kleine Auszeit, die Körper, Geist und Seele

einfach guttut. Sanftes Licht und leise Musik schaffen ein besonderes Ambiente, das zum Entspannen und Loslassen einlädt. Eine besondere Möglichkeit der Erholung bieten die Massagen bei Marion Weber (Physiotherapeutin und Entspannungstrainerin) in

dem außergewöhnlichen Ambiente der Salzgrotte.

Auch als Gutschein eine beliebte Geschenkidee!

Regelmäßig finden außerdem besondere Veranstaltungen, wie zum Beispiel Klangmeditationen oder Harfenkonzerte in der Salzgrotte statt. Alle aktuellen Termine und Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.salzgrotte-bad-driburg.de.

Ab dem 27.11.2025 gilt wieder

unser besonderes Weihnachtangebot!

Zu jeder 5er- oder 10er-Karte erhalten Sie einen Besuch gratis!

Öffnungszeiten:

Werkags 9:45 Uhr - 12:00 Uhr & 13:45 - 17:00 Uhr

Wochenenden / Feiertage:

10:45 Uhr - 13:00 Uhr &

13:45 Uhr - 16:00 Uhr.

Dienstag: Ruhetag

Telefonische Reservierung empfohlen: 05253 / 974238



Café-Restaurant VIER JAHRESZEITEN

Genießen Sie unsere Frühstücksvielfalt

carpe diem Genussfrühstück 17.90€/Person

Amerikanisches Frühstück 14.90€/Person

Wir freuen uns auf Sie.

Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“
Caspar-Heinrich-Straße 14-16
33014 Bad Driburg
Tel.: 05253 / 4047 - 515
kueche-bd@senioren-park.de



Claudia Elsheimer bietet in jedem Jahr eine Vielfalt ihrer schönen Handarbeiten auf dem Adventsmarkt an

 **Salz Grotte**
BAD DRIBURG

Gesundheit und Entspannung verschenken

WEIHNACHTSANGEBOT

10er Karte + 1 Besuch gratis 90,- €
5er Karte + 1 Besuch gratis 54,- €
Gültig bis 31.12.2025

www.salzgrotte-bad-driburg.de

05253 974238 • Am Hellweg 10 • 33014 Bad Driburg

TUS Altenbeken gewinnt Tennis-Hobbyturnier



Turnierteilnehmer

Am 30. August fand auf der Tennisanlage des TC Altenbeken ein gelungenes Hobbyturnier statt, das Spielerinnen und Spieler aus verschiedenen Altenbekener Vereinen zusammenbrachte.

Insgesamt nahmen 14 Mannschaften teil, die sich bei besetztem Sommerwetter sportlich messen konnten.

Das Turnier richtete sich an Hobbyspielerinnen und -spieler, sodass neben dem sportlichen Ehrgeiz vor allem der Spaß und das Miteinander im Vordergrund standen.

Gespielt wurde in Dreierteams, wobei jede Mannschaft in mehreren Runden gegen andere Teams antrat.

Durch das ausgeglichene Niveau kam es zu vielen spannenden Spielverläufen - für die Zuschauer war einiges geboten.

Das Wetter spielte dabei perfekt mit: Bei angenehmen Temperaturen und Sonnenschein präsentierte sich die Anlage von ihrer besten Seite.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt - ein engagiertes Helferteam kümmerte sich um die Bewirtung und sorgte für eine rundum gelungene Atmosphäre.

Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, um bei Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken die Matches zu verfolgen und mit den Spielern mitzufiebern.

Nach einem langen, aber unterhaltsamen Turniertag standen

schließlich die Sieger fest. Den ersten Platz belegten der TUS Altenbeken vor der TopSpin Squad und den Jungschützen. Das Turnier war nicht nur ein sportliches Ereignis, sondern auch ein schönes Gemeinschaftserlebnis.

Ein großes Dankeschön geht an alle Beteiligten, die diesen Tag möglich gemacht haben.

Man darf sich schon jetzt auf die nächste Auflage dieses gelungenen Tennis-Hobbyturniers freuen!



Die Gewinner des Turniers

Neues Kapitel beim VC Altenbeken-Schwaney

Junge Damenmannschaft startet mit viel Lernfreude und Teamgeist in die Saison 2025/26

Beim Volleyballclub Altenbeken-Schwaney wächst eine neue Generation heran: Seit diesem Sommer geht erstmals eine neue Damenmannschaft an den Start - mit Spielerinnen im Alter zwischen 14 und 17 Jahren. Die meisten von ihnen haben ihre ersten Volleyballschritte erst vor weniger als einem Jahr in der Halle des VC Altenbeken-Schwaney gemacht.

Entsprechend groß war die Herausforderung, in kurzer Zeit nicht nur die Grundlagen der Volleyballtechnik zu erlernen, sondern auch das Zusammenspiel als Mannschaft zu entwickeln.

Ein wichtiger Baustein in der Vorbereitung war das Trainingslager kurz vor Saisonbeginn. Hier lag der Fokus vor allem auf taktischen Elementen und der Positionsarbeit - Themen, die für viele der jungen Spielerinnen Neuland waren.

Mit viel Einsatz und Begeisterung wurde an Laufwegen, Abstimmung und Kommunikation gefeilt, um als Team besser zusammenzuwachsen.

Inzwischen hat die Mannschaft ihre ersten drei Saisonspiele absolviert - und zeigt dabei eine erfreuliche Entwicklung. Im ersten Spiel stand noch die Verbesserung der Grundfertigkeiten im Mittelpunkt, während im zweiten Spiel bereits deutlich wurde, dass die taktische Arbeit Früchte trägt und das Zusammenspiel immer besser funktioniert.

Am vergangenen Wochenende folgte dann der bisherige Höhepunkt: Gegen einen erfahrenen Gegner gelang es, einen Satz zu gewinnen und über weite Strecken mitzuhalten. Besonders erfreulich waren dabei die langen Ballwechsel und mehrere erfolgreiche Punkteserien.

Zwar gab es gegen Ende einen kleinen Einbruch, doch das Team fand zurück ins Spiel und zeigte



Die jungen VCAS-Damen mit ihrem Trainer Sven Ecker

te großen Kampfgeist. Die kontinuierliche Verbesserung im Training und in den Spielen zahlt sich aus: Die Einheit auf dem Feld wächst, und das ermöglicht nun intensive, spielnahe Übungsformen - ohne dass der Schwerpunkt zu stark auf Kraft- oder Konditionstraining gelegt werden muss.

Das Ziel der jungen Damen ist klar: Bis zum Ende der Saison möchte das Team noch einige Gegner „ärgern“ und weitere Sätze - vielleicht sogar Spiele - für sich entscheiden.

Viel wichtiger als die Ergebnisse ist jedoch die Freude am gemeinsamen Spiel und die sichtbare Entwicklung, die der Volleyballclub Altenbeken-Schwaney mit seiner neuen Damenmannschaft bereits jetzt verzeichnen kann.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Website vc-altenbeken-schwaney.jimdoweb.com.

MANIFATTURA HÜTTENZAUBER

Samstag 06.12.25 | 12-18 Uhr

Sonntag 07.12.25 | 12-18 Uhr



PERFEKT FÜR DIE FAMILIE!

Freut euch auf ein Wochenende voller Spaß und Freude für Groß und Klein.

Samstag: Kindermalaktion

Sonntag: ab 12:30 Uhr
Kinderschminken und um 16:00 Uhr kommt der Weihnachtsmann mit kleinen Überraschungen für die Kinder.

Freut euch auf LIVE Musik an beiden Tagen!

MANIFATTURA, LANGE STRASSE 127, 33014 BAD DRIBURG
ÖFFNUNGSZEITEN: SA 10-18 UHR | SO 12-18 UHR

„Toller Verein, tolle Menschen“

HSG-Handballcamp in den Herbstferien



Die TeilnehmerInnen des Camps mit Nationalspieler Samuel Zehnder

Zwar stinkt Eigenlob ja bekanntlich, aber ein positives Feedback von außen darf man ja vielleicht wiedergeben, ohne die Regeln des Be-nimm zu verletzen: „Toller Verein, tolle Gemeinschaft, tolle Menschen“. Bekommen hat es die HSG von einem der professionellen Trainer des Anbieters „Handball-Camp“, mit dem die HSG in den Herbstferien eine Woche lang ein Trainingscamp angeboten hat. Das Herbstcamp hat sich neben dem Camp in den Sommerferien als weiteres Element in der Ju-gendarbeit des Vereins etabliert. In diesem Jahr hatten insgesamt 60 Kinder und Jugendliche in zwei Altersgruppen von 9 bis 12 und von 13 bis 16 Jahren Gelegenheit, sich in der heimischen Schulsport-halle auch in den Ferien austoben und sportlich wei-terentwickeln zu können.

Über das wöchentliche Vereins-training hinaus boten die vielen Übungseinheiten der externen TrainerInnen den Kindern und Jugendlichen eine spannen-de Abwechslung und auch un-seren eigenen Übungsleiterin-

nen neue Impulse. Ein besonderes Highlight war der Besuch vom schweizer National-spieler und Topscorer von Bun-desligist TBV Lemgo, Samuel „Sammy“ Zehnder. Gemeinsam mit dem Nachwuchs

stellte er sich der Herausforde-rung des „Schiedsrichter-Quiz“ und beantwortete anschließend viele Fragen des Nachwuchses zu seinem Leben als Profihand-baller und stand für Fotos und Autogramme zur Verfügung.



Die BetreuerInnen der HSG und des Anbieters Handball-Camp

Selbsthilfegruppe für Eltern / Angehörige von drogenabhängigen erwachsenen Kindern ist offen für neue Interessierte

Eltern und Angehörige fühlen sich in dieser schwierigen Situation oft allein gelassen. Sie sind mit vielen Unsicherheiten konfrontiert, kämpfen mit Schuldgefühlen und werden nicht selten mit Vorurteilen belastet. In der Sorge um das betroffene Kind geraten die eige-

nen Bedürfnisse oft völlig in den Hintergrund.

Die Gruppe soll einen geschützten Raum bieten, in dem sich Betroffene offen über ihre Sorgen, Ängste und Erfahrungen austauschen können. Durch den Aus-tausch von Erfahrungen, Informa-

tionen und gegenseitiger Unter-stützung werden die eigene Res-sourcen jedes Einzelnen ange-regt. Die Gruppe bietet nicht nur Halt und Verständnis, sondern auch die Möglichkeit, neue Pers-pektiven zu gewinnen - auf das eigene Handeln, auf Beziehungen

und auf die gesamte familiäre Si-tuation.

Interessierte melden sich bei der Selbsthilfe-Kontaktstelle, Mo. bis Mi. 9:30 bis 13 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr oder unter E-Mail: selbsthilfepaderborn@paritaet-nrw.org



Kleine Kissen, große Wirkung: Verbesserung der Lebensqualität

Herzkissen für Palliativstation im St. Ansgar Krankenhaus der KHWE

Höxter. Eine herzerwärmende Geste sorgt derzeit auf der Palliativstation im St. Ansgar Krankenhaus für viel Freude: Bunte, handgenähte Kissen schenken schwer erkrankten Menschen ein Stück Geborgenheit und Trost. Die Idee entstand aus einer Begleitung heraus: Lucie Zimmermann, ehrenamtliche Mitarbeiterin des Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst der KHWE, betreute einen Patienten, der sehr unbequem im Bett lag: „Da dachte ich, ein kleines Kissen könnte helfen - etwas, das man unter den Arm legen oder in den Nacken stecken kann.“ Lucie Zimmermann sprach mit einer Bekannten, die sie vom Höxter-Tisch kennt, bei der sie die bereits fertigen Herzkissen abholen und auf der Palliativstation an Patienten verteilen konnte.

„Die Herzkissen spenden nicht nur körperliche, sondern auch seelische Wärme“, sagt Silvia Drücke, hauptamtliche Koordinatorin des Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienstes der KHWE. „Viele schwerkranken Menschen greifen in den letzten Lebensphasen gerne nach etwas, das ihnen

Halt gibt und das Herz ist ein starkes Symbol dafür.“ Mittlerweile sind rund 30 Kissen entstanden, jedes ein Unikat und die Resonanz ist groß: Fast alle Kissen sind bereits an Patienten weitergegeben worden. Die Kissen dürfen außerdem als persönlicher Begleiter mit nach Hause genommen werden.

Die Ehrenamtlichen, die seit vier Jahren regelmäßig in der Palliativstation tätig sind, begleiten dort Menschen in besonders sensiblen Lebenssituationen. Neben Gesprächen und Zuwendung entstehen hier häufig erste Kontakte, die später in eine ambulante Begleitung zu Hause übergehen. Damit die Herzkissen-Aktion fortgesetzt werden kann, werden weitere Unterstützer gesucht: Sei es durch ehrenamtliches Mitnähmen, Materialspenden (z. B. Baumwollstoffe, Füllwatte, Garn) oder finanzielle Unterstützung für den Materialeinkauf. Wer helfen möchte, kann sich beim Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst im Kreis Höxter der KHWE unter Telefon: 05272/39 40 160 oder per E-Mail an hospizdienst@khwe.de melden.



Die Palliativ-Station im St. Ansgar Krankenhaus der KHWE, der Ambulante Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst Kreis Höxter sowie die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen freuen sich über die gelungene Aktion (von links): Dr. Liane Sickmann (Funktionsoberärztin Klinik für Onkologie am St. Ansgar Krankenhaus), Scarlet Schreiber (Pflegefachkraft), Silvia Drücke (hauptamtliche Koordinatorin des Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienstes im Kreis Höxter), Helene Schulze (Ehrenamtliche Mitarbeiterin), Silke Antemann (stv. Koordinatorin des Ambulanten Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienstes im Kreis Höxter), Lucie Zimmermann (Ehrenamtliche Mitarbeiterin), Stefanie Bruncke (Pflegefachkraft), Olga Dück (Teamleitung Pflege St. Ansgar Krankenhaus)

Wenn das Leben Unterstützung braucht

Kostenlose Beratung rund um die Themen
Pflege und Alter

Die Sozialraumberaterin des Caritasverbandes Paderborn bietet regelmäßige Beratung für ältere und/oder pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige an. In der Beratung erhalten sie Auskunft über alltagsunterstützende Maßnahmen, wie

- hauswirtschaftliche Hilfen
 - Mahlzeitendienste
 - Hausnotrufe
 - Fahrdienste
 - Entlastungs- und Betreuungs-dienste
 - Freizeit- und Begegnungs-möglichkeiten
 - Antragshilfen etc.

Zudem können Hilfen und begleitende Gespräche bei psychosozialen Problemen wie z. B. sozialer Vereinsamung vermittelt werden. Die Beratung findet jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Eichendorffstraße 9 in 33184 Altenbeken, statt. Ansprechperson ist Frau Klara Brümmer. Zusätzlich kann die Sozialraumberaterin montags bis freitags telefonisch unter 0171 1782572 erreicht werden oder per E-Mail an koap-altenbeken@caritas-pb.de. Auch individuelle Termine und Hausbesuche sind nach Absprache möglich.



REGIONALES

Drei neue Heimatpreis-Träger im Kreis Paderborn

Landrat Christoph Rüther ehrt Marianne Kluge aus Büren-Barkhausen, die Bürgerhilfe Büren e. V. und das Netzwerk Typisch.Paderbörnsch

Kreis Paderborn (krpb). Gemeinschaft und Zusammenhalt vor Ort bedeuten ihnen alles. Kreativ und wirkungsvoll gestalten und bereichern Marianne Kluge aus Büren-Barkhausen, der Verein Bürgerhilfe Büren e. V. und die Initiative Typisch.Paderbörnsch aus Paderborn unsere Heimat. Und das, ohne angeschoben oder ausdrücklich darum gebeten zu werden. Einfach so. In Bad Wünnenberg wurden die Engagierten jetzt für ihr langjähriges, besonderes Engagement mit dem diesjährigen Heimatpreis des Kreises Paderborn ausgezeichnet.

„Ihr lebt das, was unser Gemeinwesen auszeichnet: Gemeinschaftssinn, Einsatzbereitschaft und die Leidenschaft, unsere Heimat in vielen kleinen und großen Projekten lebendig zu halten“, lobt Landrat Christoph Rüther das Tun der Beteiligten, die aus 19 eingereichten Vorschlägen ausgewählt wurden.

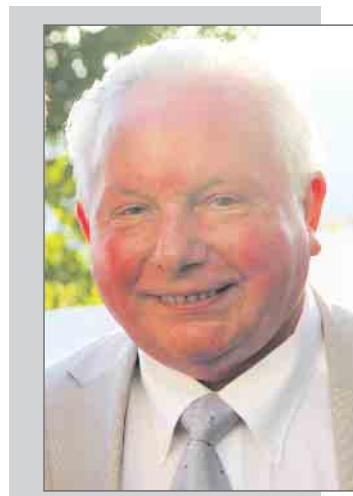
Ein gelebtes Beispiel dafür, dass Herz und Tatkraft große Veränderungen bewirken können, ist Marianne Kluge aus Büren-Barkhausen. Seit über 40 Jahren schlägt ihr Herz an ganz vielen Stellen, u. a. für die Katholischen Frauengemeinschaft. 30 Jahre ist sie als erste Vorsitzende tätig und gehört seit über 20 Jahren auch im Bürener Bezirksvorstand zum Führungsteam. Viele Jahre davon



Landrat Christoph Rüther (links) zeichnet Marianne Kluge aus Büren Barkhausen, die Bürgerhilfe Büren e. V. und das Netzwerk Typisch.Paderbörnsch mit dem Heimatpreis aus. Es gratulieren Vertretende aus Politik und Verwaltung. Foto: Diana Ramme (Kreis Paderborn)

ebenfalls als erste Vorsitzende. Seit über 30 Jahren engagiert sich Marianne Kluge als Küsterin in der Kirchengemeinde des Ortes. Liebevoll kümmert sie sich um

sämtliche Belange, die die kleine Kapelle betreffen - inklusive des St. Martinsumzugs, des traditionellen Kläpperns in der Karwoche oder der jährlichen Aussendung



Ewald Rautenberg
31.03.1931 - 10.11.2015

10. JAHRESGEDÄCHTNIS

Ewigkeit in die Zeit leuchte hell hinein,
dass uns werde klein das Kleine und
das Große groß erscheine.
Sel'ge Ewigkeit.

Marie Emilie Schmalenbach

Voller Tatendrang, Fröhlichkeit, Energie und Durchsetzungsvermögen, Leidenschaft, Weitsicht, Liebe und Verständnis, hast Du Dein Leben als Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opa gestaltet.

Als Gründer von Rautenberg Media und gleichzeitig Seelsorger in der Neuapostolischen Kirche warst Du in vielen unterschiedlichen Bereichen tätig und hast diese mit ganzem Herzen und weiter Seele ausgefüllt.

Danke, dass wir Dich haben durften.

In liebender Erinnerung

Deine Margret
mit Zim, Siri, David, Henry, Ben, Hita, Ava

REGIONALES

der Sternsinger. Kluge plant Messen, Wortgottesdienste und Prozessionen und hält den Kontakt zum Pfarrbüro und den Priestern. Voller Engagement unterstützt die Bürenerin auch die Planung und Organisation regelmäßig stattfindender Seniorentreffen und Ausflüge im Ort. Sie gestaltet Flyer und Plakate selbst, um Aktionen der Dorfgemeinschaft noch bekannter zu machen.

Für den Ortsteil Barkhausen ist sie Mitglied im Seniorenbeirat der Stadt Büren.

Auch beim Weihnachtsmarkt, der alle zwei Jahre zahlreiche Gäste in den kleinen Ort lockt, ist Kluge stets in die Vorbereitung und Durchführung involviert. „Ich packe einfach gerne zu und setze Idee um“, beschreibt sie selbst ihre Motivation.

Seit zehn Jahren pflegt Marianne Kluge enge Beziehungen zu den geflüchteten Menschen in Barkhausen. Ihre Integration liegt ihr sehr am Herzen. Besonders einer Familie steht Kluge mit Rat, Tat und ganz viel Herz zur Seite. Vier Kinder gehören zur Familie, zwei von ihnen leben mit einer Beeinträchtigung. Aufopferungsvoll unterstützt die Preisträgerin, wo sie gebraucht wird. Sie hilft bei Behördengängen, Arztbesuchen, schulischen und allgemeinen Anliegen, bietet den Kindern eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung und entlastet damit auch die Eltern für eine gewisse Zeit.

Ausgezeichnet für ihr Engagement wurde auch die Bürgerhilfe Büren e. V. Im Jahr 2012 gegründet, verfolgt der Verein seitdem das Ziel, ältere und hilfsbedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger aus dem Stadtgebiet Büren nicht allein zu lassen, sondern helfende Hände zur Seite zu stellen.

Für viele Menschen mit kleinen Einschränkungen ist der Alltag mit Arztbesuchen und Einkäufen ohne fremde Hilfe oft nicht zu bewältigen, auch die Erreichbarkeit öffentlicher Verkehrsmittel manches Mal nur Dank Unterstützung möglich. Hier hilft die Bürgerhilfe Büren e. V. mit Fahrdiensten und Begleitungen aus. Auch Hausdienste, Hilfe beim Schriftverkehr, Medienhilfen, kleine Handwerksarbeiten und Familienhilfen werden angeboten.

Neben diesen Hilfeleistungen organisiert der Verein regelmäßiges Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Helfer, Hilfesuchende, aber auch Interessierte können neue Bekanntschaften oder Freundschaften schließen und Anregungen mitnehmen.

Der Verein zählt derzeit 250 Mitglieder, von denen 55 Personen helfend tätig sind. Gemeinsam leisteten sie im Jahr 2024 über 1.000 Hilfestunden.

Übrigens: Jede Person, die Unterstützung leistet, sammelt Bonuspunkte, die bei persönlichem Hilfbedarf selbst in Anspruch genommen werden können. „Wir

AB JETZT in unseren neuen Räumlichkeiten!

Lange Straße 16 · Bad Driburg · Telefon 05253-2602
www.bestattungshaus-brinkmoeller.de

verschenken unsere Zeit, unsere Fähigkeiten und Talente, um anderen Gutes zu tun und Lücken zu schließen, wo Hilfe fehlt“, so ein Mitglied des Vereins.

Auch das innovative Netzwerk „Typisch.Paderbörnisch“ freut sich über die verdiente Auszeichnung mit dem Heimatpreis. Der besondere Zusammenschluss vieler Menschen, die in der Region verwurzelt sind und für nachhaltige Regionalität stehen, verfolgt das Ziel, nachhaltige Produkte und Dienstleistungen aus Paderborn sichtbar zu machen und regionales Wirtschaften zu fördern und zu unterstützen.

Was zunächst als Einkaufskompass für nachhaltige Lebensweise und zur Stärkung regionaler Pro-

duzentinnen und Produzenten gedacht war, entwickelte sich rasch zu einer engagierten Plattform weiter. Zweimal im Jahr stellen sich die Beteiligten beim Schloss-Sommer im Schloss- und Auenpark in Paderborn allen Interessierten vor. Hier ist es möglich, Manufakturen, Unternehmen und Menschen, die im Nebenerwerb auf dem Weg „bewusst in die Zukunft“ sind, kennenzulernen.

„Wir möchten die Welt schöner hinterlassen, als wir sie vorgefunden haben und müssen deshalb voran gehen“, beschreiben es die selbsternannten „Nachhaltigkeitsfreaks“. „Wir schaffen Verbindungen, die nicht vom Profit, sondern von Überzeugungen getragen sind“.

Mietwagen
OBORNIK e.K.

Seit 1997 für Sie unterwegs - und das immer eine Idee freundlicher!

- Krankenfahrten sitzend
- Partner aller Krankenkassen
- Nah- und Fernfahrten
- Großraumfahrzeuge
- Kurierfahrten
- Rollstuhlgebundene Fahrten

Bürozeiten:
 Mo - Fr von 07.00 - 17.00 Uhr
 (außer an Feiertagen)

Fon: 05253 940 950
Fax: 05253 940 951
E-Mail: mietwagen@obornik.info
Web: www.obornik.info

BESTATTUNGSHAUS
Obornik

Jeder Mensch ist individuell und so sollte auch sein letzter Weg sein

Das familiengeführte BESTATTUNGSHAUS seit 1955 in Bad Driburg

Mario Obornik
 Hans-Sachs-Straße 9
 33014 Bad Driburg

Fax: 05253 940 951
E-Mail: bestattung@obornik.info
Web: www.obornik.info

REGIONALES

Zehn Jahre Engagement gegen Armut und Ausgrenzung

Netzwerk im Kreis Paderborn feiert Jubiläum

Das Netzwerk „Der Kreis Paderborn hält zusammen - für ein Leben ohne Armut und Ausgrenzung“ blickt in diesem Jahr auf zehn Jahre der Zusammenarbeit zurück. Seit seiner Gründung im Jahr 2015 engagieren sich rund 30 Organisationen - darunter Vereine, Einrichtungen, Kommunen und der Kreis Paderborn - gemeinsam für mehr soziale Gerechtigkeit, Teilhabe und gegen Ausgrenzung.

„Unser Ziel war und ist es, Akteure im Kreis Paderborn zum Thema Armut miteinander ins Gespräch zu bringen und gemeinsam Lösungen zu entwickeln“, erklärt Kathrin Jäger, Sprecherin des Netzwerks und Gründungsmitglied. „Die beteiligten Einrichtungen erleben in ihrer täglichen Arbeit unmittelbar die Auswirkungen von Armut. Im Netzwerk können wir diese Erfahrungen bündeln, sichtbar machen und in politische



Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA



Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

und gesellschaftliche Diskussionen einbringen.“ In den vergangenen zehn Jahren hat das Netzwerk zahlreiche Impulse gesetzt: Es hat politische Entscheidungsträger:innen, Fachöffentlichkeit und Verwaltung

immer wieder für die Lebensrealitäten armutsbetroffener Menschen sensibilisiert und konkrete Handlungsbedarfe aufgezeigt. Große Fachveranstaltungen etwa zu Kinderarmut, Altersarmut oder bezahlbarem Wohnraum gaben überregionale wie regionale Expertise Raum - und brachten Politik, Träger sowie interessierte Bürger:innen in den Dialog. „Diese Fachtagen haben zentrale soziale Fragen in den Fokus gerückt und wichtige Diskussionen angestoßen“, sagt Dominik Neugebauer, ebenfalls Sprecher des Netzwerks.

„Wir verstehen uns als Brückenbauer zwischen Praxis, Politik und Öffentlichkeit.“ Bei seiner jüngsten Sitzung nutzte das Netzwerk das Jubiläum nicht nur für einen Rückblick, sondern auch für einen Ausblick: Denn die Herausforderungen bleiben groß. Armut und soziale Ausgrenzung seien auch im Kreis Paderborn nach wie vor drängende Themen - mit wachsender Relevanz.

sangebote stoßen zunehmend an ihre Grenzen. Vor allem der Mangel an bezahlbarem Wohnraum spitzt sich weiter zu“, betont das Sprechersteam.

Im Sommer hatte das Netzwerk daher Landratskandidat:innen sowie Vertreter:innen der Kreistagsfraktionen zu Gesprächen eingeladen, um auf notwendige politische Weichenstellungen hinzuweisen.

„Wir sehen es als unsere Aufgabe, die Lebensrealitäten armutsbetroffener Menschen sichtbar zu machen und konkrete Lösungsansätze aufzuzeigen. Politik und Verwaltung müssen stärker in die Verantwortung gehen - insbesondere beim Thema bezahlbarer Wohnraum und bei der Förderung sozialer Teilhabe. Es braucht jetzt mutige Entscheidungen, um der zunehmenden sozialen Spaltung entgegenzuwirken“, so Dominik Neugebauer. Besonders alarmierend: Geringe finanzielle Spielräume führen zunehmend dazu, dass Menschen aus dem gesellschaftlichen Leben ausgeschlossen werden - Vereinsamung ist oft die Folge. Deshalb wird das Netzwerk im kommenden Jahr den Schwerpunkt auf das Thema „Armut, Einsamkeit und soziale Teilhabe für alle“ legen.

Weitere Informationen zum Netzwerk sind per E-Mail erhältlich unter: paderborn@paritaet-nrw.org



Schutz bei Starkregen

Mit den Tipps der Verbraucherzentrale NRW bleiben Keller und Souterrain trocken

Heftige Gewitter, stundenlanger Regen und überforderte Kanalisationen - mit zunehmenden Wetterextremen steigt auch das Risiko für Überschwemmungen.

Besonders gefährdet sind tiefliegende Hauseingänge, Keller und Souterrainräume. Kann das Wasser aus der Umgebung nicht abfließen, gelangt es von außen oder durch die überlastete Kanalisation ins Gebäude. Die Folgen sind nasse Wände, beschädigte Böden und zerstörte Einrichtungen. „Besonders tückisch: Für Rückstauschäden haften Grundstückseigentümer:innen in der Regel selbst. Deshalb gilt: je besser die Vorsorge, desto geringer das Risiko“, erklärt Fatma Özkan von der Gruppe Klimaangepassung der Verbraucherzentrale NRW und gibt Tipps, wie man das Zuhause vor den Folgen von Starkregen schützen kann.

Überblick verschaffen

Wer gezielt vorsorgen will, sollte zunächst sein Risiko vor Ort einschätzen. Hat die Kommune keine eigene Starkregengefahrenkarte, ist das Geoportal des Bundesamts für Kartographie und Geodäsie eine gute erste Auskunftsstelle (www.geoportal.de). Daraus lässt sich erkennen, wie stark ein Grundstück im Fall extremer Regenereignisse gefährdet ist. Diese Informationen sind die Grundlage, um gezielt Maßnahmen zu planen - individuell zugeschnitten auf Lage und Risiko.

Schutzmaßnahmen gegen Überflutung

Wichtig ist es, oberflächlich abfließendes Regenwasser gar nicht erst ans Haus heranzulassen. Es gilt, das Wasser sicher umzuleiten oder abzuhalten.

Bauliche Maßnahmen wie Überdachungen, Schwellen oder Aufkantungen an Hauseingängen kommen in Frage. Empfehlenswert sind auch druckdichte Kellerfenster oder Abdeckungen für Lichtschächte. Auch ein Gefälle, das vom Haus wegführt, hilft, Wasser abzuhalten. Auf größeren Grundstücken können Geländemulden Wasser aufnehmen. Des Weiteren tragen entsiegelte Flächen, beispielsweise im Vorgar-

ten, dazu bei, den Regen besser versickern zu lassen. Besonders bei Neubauten sollten solche Vorkehrungen direkt eingeplant werden. Doch auch Bestandsgebäude lassen sich in vielen Fällen wirksam nachrüsten.

Schutzvorkehrungen gegen Rückstau

Wasser, das nicht mehr über die Kanalisation abfließen kann, sucht sich einen anderen Weg - oft über Toiletten, Bodenabläufe oder Waschmaschinen-anschlüsse im Keller. Wer auf Nummer sicher gehen will, verzichtet schon beim Bauen möglichst auf Abflüsse unterhalb der Rückstauoberfläche und verschließt nicht benötigte Anschlüsse. Eine installierte Hebeanlage, die Abwasser zuverlässig über die Rückstauoberfläche in den Kanal pumpt, sorgt dafür, dass Toiletten und Duschen auch bei Rückstau weiterhin genutzt werden können. Wer auf einfache und kostengünstige Rückstauklappen setzt, schützt das Gebäude lediglich vor dem Eindringen von Wasser aus dem öffentlichen Kanal, sorgt aber nicht für den Abfluss.

Wer länger abwesend ist, sollte vorab die Rückstauklappen verriegeln und die Kellerfenster schließen.

Fachgerechter Einbau

Die beste Technik nützt wenig, wenn sie falsch installiert wird. Für die Planung und den Einbau von Rückstauschutzlösungen sind qualifizierte Sanitärfachbetriebe oder Ingenieurbüros für Wasserwirtschaft die richtigen Ansprechpartner. Bei Neubauten sollten Fachleute eine Rückstausicherung von Anfang an mitdenken.

Regelmäßige Wartung

Hebeanlagen und Rückstauverschlüsse müssen regelmäßig gewartet werden - sonst droht im Schadensfall der Verlust des Versicherungsschutzes. Manuelle Rückstauklappen können nach Anleitung selbst gepflegt werden. Wichtig ist, jede Wartung zu dokumentieren. Viele Fachfirmen bieten auch Wartungsverträge an. Am besten hier mehrere Angebote einholen und nicht nur den Preis, sondern auch die enthaltenen Leistungen vergleichen.

Richtig versichert

Wichtig zu wissen: Rückstauschäden sind nicht automatisch in der Wohngebäude- oder Hausratversicherung abgedeckt. Wer auf Nummer sicher gehen will, muss den Schutz gegen Rückstau, Überschwemmung und weitere Naturgefahren explizit in seinen Vertrag aufnehmen.

Achtung: Manche Versicherer verlangen im Schadensfall Nachweise über den funktionierenden Rückstauschutz und die regelmäßige Wartung.

Ein Blick ins Kleingedruckte lohnt sich also in jedem Fall.

Weiterführende Infos und Links: Kostenfreie Beratung zum Schutz vor Rückstau und Überflutung sowie zur Abwasseranlage unter Telefon: 0211 / 91380-1300

Wie sich Grundstückseigentümer:innen rechtlich und technisch gut absichern, vermitteln kostenlose Seminare „Schutz vor Starkregen“. Termine unter www.klimakoffer.nrw veranstaltungen Verbraucherzentrale NRW





Malermeisterbetrieb
Kraft
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Industriestraße 33
33184 Altenbeken
+49 5255/930393
info@kraft-malermeister.de
 @kraft.malermeister



Müller
Elektrotechnik 

Smart Home  PV-Anlagen  E-Mobilität 

Elektro-Planung & Lichtkonzepte 

 *Wir planen und montieren
Ihre PV-Anlage!*

33184 Schwaney
0151/57 65 42 48
info@elektro-pm.de
www.elektro-pm.de

Parkettböden: Wie Holz den Charakter des Raums bestimmt

Hell oder dunkel, weitläufig oder kompakt - die Wahl des Fußbodens setzt die Stimmung im Raum. Parkett überzeugt nicht nur durch seine natürliche Ausstrahlung, sondern auch durch ein breites Farbspektrum, das sich an nahezu jede Inneneinrichtung anpassen lässt. Welche Holzart und welcher Stil sich für welches Innen-Design eignen, erklärt der Verband der Deutschen Parkettindustrie (vdp).

Welches Parkett für welchen Raum?

Helle Holzarten lassen kleine Räume großzügiger und offener wirken. Auch Zimmer mit wenig Tageslicht profitieren von einem hellen Bodenbelag, der den Raum freundlicher erscheinen lässt. In großen Räumen entfalten dunkle Hölzer wie Nussbaum oder geräucherte Eiche ihre besondere Wirkung. Sie verleihen dem Raum eine elegante Tiefe, besonders dann, wenn viel Tageslicht einfällt. Bestimmte Verlegemuster verstärken diesen Effekt. Werden die Dielen parallel zur Wand verlegt, weiten sie den Raum optisch - ideal also für kleine Räume. Ausgefallenere Verlegearten wie das Fischgrätmuster hingegen, verleihen auch weitläufigen Räumen Charakter und Struktur.

Eine Bühne für die Möbel

Bei der Auswahl des Parketts sollte auch das Interieur bedacht werden. „Der Boden ist die Bühne für das Einrichtungskonzept - Parkett bringt die Möbel erst richtig zur Geltung“, erklärt Michael Schmid, Parkettexperte und vdp-Vorsitzender. Mit Möbeln im skandinavischen Design helle, Hölzer wie Ahorn oder Birke mit einer ruhigen Sortierung ohne Äste. Rustikale Möbel im Landhaus-Stil hingegen profitieren von Buchenholz oder Roteiche, die warme, leicht rötliche Akzente setzen. Kontrastreich und vielfältig ist die Eiche. Ebenfalls mit dem Landhausstil harmonieren goldbraune Hölzer - zum Industrial Design hingegen passen dunklere Sorten mit lebhafteren Maserungen. Hier steht das Material der Einrichtung im Vordergrund: Der unbehandelte Look der Eiche mit Ast-Einschlüssen unterstreicht diesen minimalistisch-authentischen Wohnstil. Edle, in dunklem Holz oder Leder gehaltene Möbel werden durch markantere Hölzer perfekt in Szene gesetzt. Hier eignet sich Kirschholz, das mitunter fast feuerrot wirkt, oder Nussholz mit seinem tiefen, schokoladigen Braun.



Helle Hölzer harmonieren hervorragend mit Möbeln im skandinavischen Einrichtungsstil. Foto: ter Hürne

Geräuchertes Parkett - ausdrucksstark und traditionell

Verschiedene Behandlungen erweitern das Farbspektrum. Neben farbigen Ölen, die oft auf pflanzlicher Basis hergestellt werden, ist derzeit „geräuchertes“ Parkett gefragt. Das Räuchern verleiht Holz auf natürliche Weise einen dunkleren Farnton, ganz ohne künstliche Farbstoffe. Die Räucherung basiert auf einem traditionellen Verfahren. In einer abgeschlossenen „Räucherkammer“ wird Salamidgeist verflüchtigt.

Der Ammoniakdampf regiert mit den Gerbstoffen im Holz, wodurch es sich dauerhaft verdunkelt. Der Prozess ist schonend - bis das Holz durchgängig geräuchert ist, vergehen mehrere Wochen. Eichenholz eignet sich besonders gut für diese Behandlung, da es besonders viel Gerbsäure beinhaltet.

Parkett reift in der Sonne

Egal, für welche Holzart man sich entscheidet, eins haben alle Stile gemeinsam: Die Farbenpracht vergeht nicht, sondern überdauert. Während andere Materialien über kurz oder lang von der Sonne ausgeblühen werden und ihre Farbkraft verlieren, reagiert Parkett auf natürliche Weise: Während Exotenholzer nachdunkeln, erhalten europäische Hölzer eine charakteristische Patina. Wird die Oberfläche nach Jahren stumpf, braucht Parkett trotzdem nicht ausgetauscht werden, sondern wird lediglich abgeschliffen oder nachgeölt. „Die Langlebigkeit des Parketts ist nicht nur ein Qualitätsmerkmal, sondern auch ein Beitrag zum Klimaschutz“, so Schmid. „Denn einmal verlegt, speichert Parkett den im Holz gebundenen Kohlenstoff über Jahrzehnte und gar Jahrhunderte.“ Verband der Deutschen Parkettindustrie e.V.

Schon eine Idee für Weihnachten?

UNSERE GUTSCHEINE PASSEN UNTER JEDEN BAUM!

Geschenk Gutschein  Bauzentrum

ideen & Machen - Gemeinsam für deinen Traum

Kauf lokal!

Bauzentrum Lücking
Lücking Baustoffe GmbH & Co.KG

ideen & Machen - Gemeinsam für deinen Traum



Eng abgemessene Räume profitieren optisch von parallel verlegtem Parkett. Foto: Bembé

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Kupferschätze in Schubladen, Kellern und auf Dachböden

Ausgediente Geräte und Gegenstände sollten dem Recycling zugeführt werden

In Kabeln, alten Elektrogeräten und scheinbar nutzlosen Alltagsgegenständen steckt oft jede Menge Kupfer - ein wertvoller Rohstoff, der nicht auf dem Dachboden verstauben, sondern recycelt werden sollte. Wer solche Schätze hat, schützt nicht nur Ressourcen, sondern leistet auch einen Beitrag zum Umweltschutz. Denn Kupfer ist zu 100 Prozent recycelbar, ohne an Qualität zu verlieren. Was vielen nicht bewusst ist: Die größte Kupfermine Deutschlands liegt nicht unter der Erde, sondern zum Beispiel in den Kellern, Dachböden und Schubladen der Haushalte. Würden alle Handys und Smartphones, die in Deutschland ungenutzt herumliegen, recycelt, würden die gewonnenen Materialien den Bedarf für alle neuen Smartphones der nächsten zehn Jahre decken, hat eine aktuelle Studie des Instituts für Wirtschaft (IW) herausgefunden.

Recycling ist gut für die Umwelt und den Energiehaushalt

Im Vergleich zur Neugewinnung spart das Kupferrecycling rund 85 Prozent Energie. Und nicht nur das: Auch seltene Erden, Gold, Silber, Lithium oder Palladium lassen sich aus Elektrogeräten zurückgewinnen.

Ein ausgedienter Föhn, ein kaputter Toaster oder alte Handys sind daher wertvolle Rohstoffquellen. Wer seine Altgeräte fachgerecht über den Recyclinghof oder den

Handel entsorgt, trägt damit bei, das Klima zu schützen und Rohstoffe einzusparen.

Nicht wegwerfen, sondern zurück in den Kreislauf bringen

Kupfer ist bei der Umsetzung der Energiewende unentbehrlich: Es steckt in Solaranlagen, Elektromotoren und Stromleitungen. Umso wichtiger ist es, das Metall im Kreislauf zu halten. „Jedes Gramm Kupfer, das recycelt wird, zählt - ökologisch und ökonomisch“, betont Dr. Ladji Tikana, Director of Materials & Sustainability vom Kupferverband: „Wenn Verbraucherinnen und Verbraucher aktiv recyceln, fördern sie eine nachhaltige Rohstoffversorgung für zukünftige Generationen.“ Unter www.kupfer.de gibt es dazu weitere Infos.

Aktiv werden und ausgediente Geräte zur Sammelstelle bringen

Es lohnt sich also, mal wieder die Schubladen durchzusehen, den alten PC im Keller nicht länger aufzubewahren, kaputte Küchengeräte oder defekte Tablets zur Sammelstelle zu bringen. Der Recyclinghof und viele Elektrohändler nehmen ausgediente Geräte kostenlos entgegen. So kann jeder mit wenig Aufwand helfen, aus alten Dingen neue Schätze zu gewinnen.

Fakten zu Kupfer und Recycling

Kupfer kann unendlich oft recycelt werden - ohne Qualitätsverlust. Recyclinganteil in Kupferprodukten weltweit: durchschnittlich

30 Prozent
Kupfergewinnung aus Recycling weltweit: circa 8,7 Millionen Tonnen pro Jahr

Klassische Recyclingrate Europa: circa 40 Prozent
Kupfergewinnung aus 500.000 alten Handys: 1,7 Tonnen (DJD)



Defekte und nicht mehr genutzte Handys sowie andere elektrische und elektronische Geräte sind wertvolle Rohstoffquellen und sollten daher nicht in Schubladen verstauben. Foto: DJD/Kupferverband

EGGE 
FENSTERTECHNIK



EGGE Fenstertechnik GmbH
Hüttenstraße 108
33184 Altenbeken

Fenster und
Türen
fürs Leben
Telefon 05255 - 935590
www.egge-fenstertechnik.de

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Dann sind Sie bei mir genau richtig. Als zertifizierter Immobilienmakler begleite ich Sie persönlich, transparent und rechtssicher – von der Wertermittlung bis zur Schlüsselübergabe.

Profitieren Sie von einer kostenlosen Erstberatung und gewinnen Sie Sicherheit für Ihre Verkaufsentscheidung.



- Persönliche Beratung vom ersten Gespräch bis zum Abschluss
- Aussagekräftige Exposés mit professioneller Fotografie
- Gezielte Vermarktung und Betreuung der Interessenten
- Kompetente Verhandlungsführung und rechtssichere Vertragsabwicklung
- Verlässliche Begleitung bis zur Schlüsselübergabe

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin!

Benjamin Hartmann - zertifizierter Immobilienmakler
Tel.: 0170-5821002 Mail: kontakt@immo33.de Web: www.immo33.de



Spendenaktion der Paderborner Tafel für Bedürftige

Päckchen können von Montag, 8., bis Freitag, 12. Dezember, im Kreishaus abgegeben werden

Kreis Paderborn (krpb). Reich geschmückte Tannenbäume und liebevoll verpackte Geschenke machen für viele Menschen den perfekten Weihnachtsabend aus. Nebenan auf dem Tisch steht ein großes Festmahl.

Zur Realität gehört aber auch, dass es Menschen gibt, die nicht wissen, wie sie das Fest festlich begehen sollen. Es fehlt schon im Alltag an vielem.

Die Paderborn Tafel unterstützt bedürftige Menschen, die jeden Tag aufs Neue um eine Mahlzeit kämpfen müssen. Seit Jahren schon hilft der Kreis Paderborn dabei tatkräftig mit - auch in diesem Jahr: Von Montag, 8. Dezember, bis Freitag, 12. Dezember, können Spendenpäckchen im Paderborner Kreishaus, Aldegreverstr. 10-14, während der Öffnungszeiten abgegeben werden.

„Es ist mir ein Herzensanliegen auch in diesem Jahr die Sammelaktion der Paderborner Tafel zu unterstützen. Ich freue mich jetzt schon auf den Anblick der vielen prall gefüllten Pakete in unserem Kreishaus“, erklärt Landrat Christoph Rüther. „Gleichzeitig bedanke ich mich bei allen, die dieses Jahr wieder anderen Men-



Freuen sich wieder auf ein Kreishaus-Foyer voller gespendeter Päckchen: Landrat Christoph Rüther und Vera Jennebach, erste Vorsitzender der Paderborner Tafel (v. l.). Foto: Kreis Paderborn, Julian Sprenger

schen in der Weihnachtszeit eine kleine Freude bereiten.“

Gesammelt werden sowohl haltbare Lebensmittel als auch Hygieneartikel. Bücher, Spielzeuge oder Kerzen bereiten den Emp-

fängern ebenfalls große Freude. Nicht eingepackt werden sollten frische Lebensmittel wie Obst oder Gemüse sowie Produkte aus der Tiefkühlabteilung oder dem Kühlschrank. Die Päckchen se-

hen weihnachtlich dekoriert besonders schön aus, sollten aber geöffnet bleiben.

Sie werden dann direkt von der Paderborner Tafel an Bedürftige verteilt.

Neue Selbsthilfegruppe „Wellenreiter“ für junge Erwachsene mit bipolarer Störung

Mit Unterstützung der **Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Paderborn** gründet sich eine neue Selbsthilfegruppe für junge Erwachsene mit bipolarer Störung. Das Angebot richtet sich an Menschen zwischen etwa 18 und 35 Jahren, die

lernen möchten, mit den Herausforderungen der Erkrankung besser umzugehen und sich gegenseitig zu stärken.

Initiiert wird die Gruppe von einer Betroffenen, die aus eigener Erfahrung weiß, wie wichtig Austausch und Verständnis auf Augenhöhe sind.

Geplant sind offene Gesprächsrunden und ein lebendiger Erfahrungsaustausch zu Themen wie Medikation, Studium und Beruf, Beziehungen oder Krisenbewältigung. Ziel ist es, einen geschützten Raum zu schaffen, in dem Betroffene ihre Erfahrungen teilen, sich gegenseitig unterstützen und gemeinsam Wege zu mehr Stabilität und Lebensfreude finden -

getragen von gegenseitigem Verständnis und Offenheit.

Die **bipolare Störung** ist eine psychische Erkrankung, die durch extreme Stimmungsschwankungen zwischen Manie und Depression gekennzeichnet ist.

Besonders für junge Erwachsene kann die Diagnose eine große Herausforderung darstellen - etwa beim Einstieg in Ausbildung, Studium oder Beruf.

Der Gruppenname „**Wellenreiter**“ steht symbolisch für die Botschaft: „Ich lerne, mit den Höhen und Tiefen zu surfen - nicht dagegen anzukämpfen oder mich von ihnen mitreißen zu lassen.“ Die Gruppe möchte Mut machen, zeigen, dass niemand allein ist, und

verdeutlichen, wie wertvoll gegenseitige Unterstützung sein kann.

In Selbsthilfegruppen treffen sich Betroffene zu einem gemeinsamen Thema, um Erfahrungen auszutauschen, sich gegenseitig zu unterstützen und gemeinsam neue Wege im Umgang mit ihrer Situation zu finden - ganz ohne professionelle Anleitung.

Weitere Informationen und die Anmeldung erfolgen über die Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Paderborn Tel.: 05251 878 29 60 oder über selbsthilfe-paderborn@paritaet-nrw.org, Mo. bis Mi. 9:30 bis 13 Uhr und Do. 14 bis 17 Uhr.

Die Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe ist kostenfrei.

KÖNIGSBERGER Express

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

ABO-BESTELLUNG

FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info



Singend aus der Sprachlosigkeit

Aphasie-Chor „Wortklang“ in Paderborn



Der Aphasie-Chor mit Logopädin Andrea Schladebach (hinten rechts) und Chorleiter Heiko Isermann (hinten rechts) mit den neuen Flyern des Chores.

Plötzlich fehlen Worte, Gespräche werden mühsam und vieles, was früher selbstverständlich war, scheint unerreichbar: Aphasie verändert das Leben. Doch ein Weg bleibt offen - das Singen.

Im Aphasie-Chor „Wortklang“ in Paderborn erfahren Menschen nach Schlaganfall oder Hirnschädigung die besondere

Kraft der Musik. Denn beim Singen werden andere Bereiche des Gehirns aktiviert als beim Sprechen. So gelingt es Betroffenen, ganze Liedzeilen mühelos mitzusingen. Selbst dann, wenn das gesprochene Wort schwerfällt.

Der Chor bietet eine offene und herzliche Gemeinschaft. Das Tempo der Proben wird individuell angepasst. Gesungen werden Lieder, die Freude schenken und verbinden. Für viele Teilnehmende bedeutet das Mitsingen neue Motivation, Mut und ein Lächeln, das zurückkehrt.

Willkommen sind alle Menschen mit Aphasie, ganz unabhängig vom Schweregrad. Auch Angehörige und Partner*innen sind herzlich eingeladen, mitzusingen und Teil der Gemeinschaft zu werden.

Die Proben finden alle 14 Tage montags von 16 bis 17:30 Uhr im Pfarrheim St. Kilian, Im Samtfelde in Paderborn statt. Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten: aphasie-wortklang@web.de Weitere Informationen und Helfsangebote zum Thema Schlaganfall sind hier zu finden: www.schlaganfall-shg-paderborn.de

PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

RAUTENBERG MEDIA

**SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?**

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

*inkl. MwSt. Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

**BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:**

shop.rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA



Dachdeckerhandwerk

Klimaanpassung aus Profihand

Das Dachdeckerhandwerk ist bestens aufgestellt, wenn es um den Umgang mit den Folgen des Klimawandels geht.

Das zeigt jetzt auch der Abschlussbericht des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB), der die Rolle der beruflichen Bildung bei der Klimaanpassung untersucht.

Unter den zahlreichen Ausbildungsberufen wird das Dachdeckerhandwerk besonders hervorgehoben - als einer von drei Berufen, die schon heute entscheidend zur Klimaanpassung beitragen.

„Ob Dachbegrünung, Photovoltaik oder Regenwassermanagement - das alles ist längst Teil unserer Ausbildung und unseres Alltags“, sagt Rolf Fuhrmann, stellvertretender Hauptgeschäftsführer des Zentralver-



Die perfekte Kombi: Photovoltaik und Gründach. Foto: Bundesverband GebäudeGrün e.V./akz-o



Mach Dein Ding
mit uns!
Deine Karriere:



WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
HÖXTER / PADERBORN als

Medienberater*in (m/w/d)

in Vollzeit (37,5 Std.), in Teilzeit (20-30 Std.)

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeitinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Höxter / Paderborn

bands des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH).

„Unsere Betriebe leisten täglich Klimaschutz und Klimaanpassung - ganz konkret auf Deutschlands Dächern.“

Gewerkeübergreifende Kompetenz gewinnt in der Ausbildung an Bedeutung

Laut des Berichts bringt das Dachdeckerhandwerk das nötige Fachwissen mit und arbeitet gewerkeübergreifend, etwa mit Elektrikern, Landschaftsbauern oder dem SHK-Handwerk. Genau solche Kompetenzen werden aktuell in der Aus- und Weiterbildung weiter gestärkt - mit neuen Inhalten, einer freiwilligen Lehrwoche Energietechnik und zusätzlichen Qualifikationen wie dem PV-Manager.

Das Fazit: Wer heute Dachdecker*in wird, entscheidet sich für einen Beruf mit Zukunft - und mit Verantwortung für eine klimafeste Gesellschaft.

Wer mehr über eine Ausbildung im Dachdeckerhandwerk erfahren möchte, wird zum Beispiel hier fündig:
www.dachdeckerdeinberuf.de
(akz-o)

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Dienstag, 25. November

Apotheke am Alten Markt

Lange Straße 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930

Mittwoch, 26. November

City-Apotheke

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Donnerstag, 27. November

Marien-Apotheke

Am Westerntor 2, 33098 Paderborn (Kernstadt), 05251/22007

Freitag, 28. November

Delphin-Apotheke

Detmolder Straße 8, 33102 Paderborn, 05251/56677

Samstag, 29. November

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Sonntag, 30. November

Sonnen-Apotheke

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Montag, 1. Dezember

Egge-Apotheke

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Dienstag, 2. Dezember

Apotheke im Medico

Husener Straße 48, 33098 Paderborn, 05251/8773580

Mittwoch, 3. Dezember

Kur-Apotheke

Detmolder Straße 139, 33175 Bad Lippspringe, 05252/931818

Donnerstag, 4. Dezember

Eichen-Apotheke

Ortsmitte 11, 33189 Schlangen, 05252/7187

Freitag, 5. Dezember

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Samstag, 6. Dezember

City-Apotheke

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Sonntag, 7. Dezember

Kastanien-Apotheke

Eggestraße 57, 33100 Paderborn (Benhausen), 05252/932024

Montag, 8. Dezember

Apotheke am Alten Markt

Lange Straße 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930

Dienstag, 9. Dezember

Egge-Apotheke

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Mittwoch, 10. Dezember

Apotheke Schöne Aussicht

Warburger Straße 93, 33098 Paderborn (Kernstadt), 05251/64222

Donnerstag, 11. Dezember

Kronen-Apotheke

Mittelstraße 33, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/2538

Freitag, 12. Dezember

Wall-Apotheke

Mittelstraße 101, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/820100

Samstag, 13. Dezember

Brunnen-Apotheke

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Sonntag, 14. Dezember

Apotheke am Nordbahnhof

Nordstraße 40-42, 33102 Paderborn (Kernstadt), 05251/6888866

Montag, 15. Dezember

Sonnen-Apotheke

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Dienstag, 16. Dezember

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Mittwoch, 17. Dezember

Quellen-Apotheke

Marktstraße 8, 33175 Bad Lippspringe, 05252/940777

Donnerstag, 18. Dezember

Rats-Apotheke

Friedrich-Wilhelm-Weber-Platz 35, 33175 Bad Lippspringe, 05252/99988

Freitag, 19. Dezember

City-Apotheke

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Samstag, 20. Dezember

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Sonntag, 21. Dezember

Egge-Apotheke

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)
Angaben ohne Gewähr

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern



• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)
• Nummer gegen Kummer	116 111
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50
• Initiative vermisste Kinder	116 000
• Opfer-Notruf	116 006



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Dienstag, 16. Dezember 2025
Annahmeschluss ist am:
08.12.2025 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

EGGE-RUNDBLICK

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

RUBRIKWEISE

INHALTLCHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU Detlef Born
SPD Elmar Rode
Bündnis 90 / Die Grünen Ursula Kaibel

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Altenbeken. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungrecht. Namenslich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichen den haften für Inhalte, Rechteklärheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei vereinbartem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Petra Sagel
Fon 05259 932-444
p.sagel@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia



ZEITUNG
egge-rundblick.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Antiquitäten

Strandkörbe vom Fachhändler - HandWERK Tebeck

Große Ausstellung in Giersbergh bei Düren. Tel. 02421-770004.
www.ambuschfeld.de

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau und Bodenverlegearbeiten, günstige Festpreise, saubere Ausführung, Termine frei. Tel. 02429/908144 od. 0170/7555363

Vermietungen

3 Zimmer Wohnungen

Bad Driburg Alhausen

Whg. in 2Fa.H-Obergesch., 80 m², 3 Z, K, B, Ga-WC, Balk., Garage, Glasfaser, Tel. 05253-930607

Gesuche

Sammler

Sammler SUCHT alles an:

alten Militärsachen, Papiere, Ausweise, Urkunden, Soldatenfotos oder Alben, Helme, Orden, Dolche, Säbel, Dekowaffen etc. Einfach alles anbieten unter: Tel. 0177/8695521

Stellenmarkt

Putzhilfe gesucht

Putzhilfe in Altenbeken-Schwaney gesucht. 14 tägig, 2 Stunden, Tel. 0176-55588093



VERSCHIEDENES

Wo man Spaß mieten kann!
Hüpfburgen-verleih und mehr

+49 176 820 72 513
Info@Abenteuer-Huepfburg.de

KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99** €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Wussten Sie schon, wie Gewürze lange halten?



Sie stehen in fast jeder Küche: Getrocknete Gewürze wie Pfeffer, Paprika, Kümmel oder Currys. Damit sie ihr volles Aroma lange behalten, ist die richtige Lagerung entscheidend. „Gewürze mögen es dunkel, trocken und möglichst kühl“, erklärt Brigitte Becker, Leiterin der Beratungsstelle der Verbraucherzentrale NRW in Bergisch Gladbach. „Allerdings gehören sie nicht in den Kühlschrank, denn dort sorgen Feuchtigkeit und Temperaturschwankungen dafür, dass Gewürze schneller verderben.“ Auch Regale über dem Herd sind ungünstig: Aufsteigender Wasserdampf begünstigt Schimmel, und die ätherischen Öle können sich durch zu hohe Temperaturen ver-

flüchtigen. Ideal sind luftdicht verschließbare Behälter aus Metall, Keramik oder dunklem Glas. Sie schützen den Inhalt vor Licht, Luft und Feuchtigkeit und bewahren so das Aroma. „Ganze Gewürze wie Pfefferkörner oder Zimtstangen bleiben länger frisch als gemahlene Varianten. Zerkleinert man sie erst direkt vor der Verwendung, bleibt ihr Geschmack besonders intensiv“, so Becker. Getrocknete Gewürze halten bei richtiger Aufbewahrung oft mehrere Jahre. Trockene Kräuter sind empfindlicher - sie sollten möglichst innerhalb eines Jahres verbraucht werden.

DIENSTLEISTUNG

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

Hosterlose Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!
Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???

Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78

Driburg 05253 / 975 829 8

Suermann





































BLACK WEEKS

MÖBEL
HEINRICH
STEINHEIM

100% KAUFEN

& NUR
55%
ZAHLEN

NUR NOCH BIS ZUM 07.12.2025

BLACKDEAL

10%
EXTRA

AUF MÖBEL UNSERER
EXKLUSIV-MARKENSTUDIOS

0996 1035 00

BLACKDEAL

20%
EXTRA

AUF SALE-ARTIKEL

0996 1106

BLACKDEAL

20%
EXTRA

AUF
Haushaltswaren • Deko-Artikel
Heimtextilien • Leuchten

0996 1045

BLACK DEAL



LIEBHERR

Kühl-/Gefrierkombination,
Maße ca. 178,8x57x55
Modell-Nr. ICSe 1783
1010 0974 01

SOFORT verfügbar

599.-
WERBEPREIS

MOONLIGHT SHOPPING

Fr. 28.11.2025 • bis 21 Uhr • am BLACKFRIDAY in Steinheim

- ♦ Live-Kochen „Black Snacks“ (13 – 21 Uhr)
- ♦ Bingo LIVE mit Michael Thürnau (17 + 19 Uhr)
- ♦ Tempur-Fachberatung
- ♦ Glücksrad

TEMPUR



Heinrichs

ADVENTS TRUBEL

AM SAMSTAG, 06.12.2025



♦ FACHBERATUNG
direkt bei Möbel Heinrich!

♦ LIVE-KOCHEN!
Festliches
Weihnachts
essen (10-18 Uhr)

♦ GLÜCKSRAD



Alle BLACK DEALS finden Sie unter www.moebelheinrich.de! Alle Vorteile gültig vom 17.11. - 07.12.2025 bei Möbel Heinrich. Gilt nur für Neuaufräge. Gutscheine bitte mitbringen. 1) 45 % Dauertiefpreise: Bereits im Verkaufspreis berücksichtigt. I 2) 10 % EXTRA auf unsere Exklusiv-Markenstudios: Gilt auf Möbel folgender Hersteller: Musterring, Henders & Hazel, Schöner Wohnen, Stressless, Ergo, Mobitec, Set One, Kave Home, Nilla. Gilt nur für Neuaufräge. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. 0996 1035 00. I 3) 20 % EXTRA auf alle Sale-Artikel: Gilt auf bereits reduzierte Ausstellungsstücke und Letzte-Chance Artikel, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet sind. 0996 1106. I 4) 20 % EXTRA auf alle Fachsortimente: Gilt in den Abteilungen Haushaltswaren, Deko-Artikel, Heimtextilien & Leuchten. Ausgenommen preisreduzierte Werbeware. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. 0996 1045. I 5) EEK = Energieeffizienzklasse. Spektren: Kühl-/Gefrierschränke und Geschirrspüler A - G. Alle Preise in Euro. I Ohne Deko.

STEINHEIM
Wöbbeler Str. 64-70
32839 Steinheim
Tel.: 05233 70207 - 0
steinheim@moebel-heinrich.de

ÜBER 10.000 M² • DIREKT AN DER B239

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag - Freitag: 10.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

MÖBEL HEINRICH STEINHEIM
wurde auf Google mit 4,9 ★ bewertet.
Stand: 14.11.2025, 474 Rezensionen

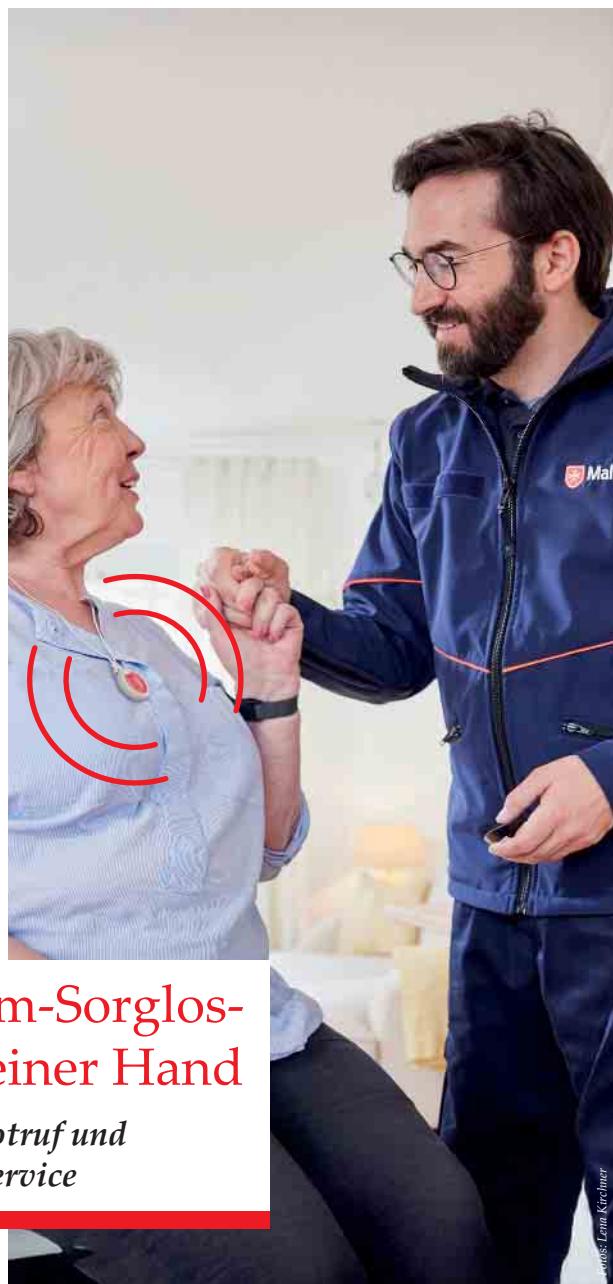


MÖBEL
HEINRICH



Malteser

...weil Nähe zählt.



Ihr Rundum-Sorglos-Paket aus einer Hand

Malteser Hausnotruf und
Malteser Menüservice

Einfach bestellt, zuverlässig geliefert:
Malteser Menüservice

Der Notfallknopf für Ihr Zuhause:
Malteser Hausnotruf



Jetzt anrufen und informieren:



0800 3020109

(kostenlos)

malteser.de/menueservice



0800 9966010

(kostenlos)

malteser.de/hausnotruf